

# Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft  
Allstedt – Kaltenborn

A decorative poster for a carnival event. The text is framed by a grey ribbon border. The background features a black and white photograph of a large group of people in traditional carnival costumes, including top hats and sashes. The text is as follows:

*Karnevalsveranstaltung*  
*Allstedter Gesellenverein*  
*1850 e.V.*  
**14.11.2009 19.11 Uhr**  
*Speiseraum EMK*  
*Eintritt: 7,50 €*

mit den Orten Allstedt, Beyernaumburg u. OT Othal, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Liedersdorf, Mittelhausen u. OT Einsdorf, Niederröblingen, Nienstedt u. OT Einzig, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt u. OT Klosternaundorf

## Verwaltungsgemeinschaft „Allstedt-Kaltenborn“

Sitz Allstedt, Forststraße 9  
06542 Allstedt  
Internet-Adresse: [www.allstedt-kaltenborn.de](http://www.allstedt-kaltenborn.de)  
E-Mail-Adresse: [info@allstedt.info](mailto:info@allstedt.info)

## Öffnungszeiten des Verwaltungsamtes

Allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:  
Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
**Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

## Struktur des Verwaltungsamtes

**Sitz Allstedt, Forststraße 9** sind folgende Ämter zu finden:  
Tel.-Nr. 03 46 52/86 40

Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes -	Frau Milde	Tel. 03 46 52/8 64 13
Sekretariat -	Frau Hoffmann	Tel. 03 46 52/8 64 10
	Herr Fries	Tel. 03 46 52/8 64 10
Personal -	Frau Bätz	Tel. 03 46 52/8 64 12
	Frau Schnetter	Tel. 03 46 52/8 64 21
Fax		Tel. 03 46 52/8 64 14

### Sachbereich 1

Finanzen -	Frau Peukert	Tel. 03 46 52/8 64 20
Vollstreckung -	Frau Benkenstein	Tel. 03 46 52/8 64 27
Kasse -	Frau Kirchner	Tel. 03 46 52/8 64 23
	Frau Unger	Tel. 03 46 52/8 64 26
Steuern -	Frau Rebhahn	Tel. 03 46 52/8 64 29
	Frau Gehlmann	Tel. 03 46 52/8 64 25

### Sachbereich 2

Ordnungsamt -	Herr Bestel	Tel. 03 46 52/8 64 31
	Frau Meirich	Tel. 03 46 52/8 64 37
	Herr Hofmann,	
	Frau Kaul	Tel. 03 46 52/8 64 32
Friedhofsv.	Frau Müller	Tel. 03 46 52/8 64 35
Meldestelle -	Herr Böttger	Tel. 03 46 52/8 64 33
Standesamt -	Frau Wengemuth	Tel. 03 46 52/8 64 34
Fax Ordnungsamt		Tel. 03 46 52/8 64 36

### Sachbereich 3

<b>Hauptamt -</b>	Frau Kögel	Tel. 03 46 52/8 64 11
Allg. Verwaltung -	Frau Stadermann	Tel. 03 46 52/8 64 16
Soziales -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 17
Märkte, Öffentlichkeitsarbeit -	Frau Busch	Tel. 03 46 52/8 64 22
Allgemeine Verwaltung -	Frau Ehrich	Tel. 03 46 52/8 64 19
Fax Hauptamt		Tel. 03 46 52/8 64 18

Allstedt, Markt 10, Rathaus ist folgendes Amt zu finden:

### Sachbereich 4

Bauverwaltung -	Frau Tetzl	Tel. 03 46 52/67 05 51
	Herr Schübler	Tel. 03 46 52/67 05 53
	Herr Lisker	Tel. 03 46 52/67 05 52
	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 19
	Frau Wäldchen	Tel. 03 46 52/67 05 56
	Frau Busemann	Tel. 03 46 52/67 05 57
	Frau Wirth	Tel. 03 46 52/67 05 54
	Fax Bauamt	Tel. 03 46 52/67 05 58

## Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft „Allstedt - Kaltenborn“ und ihre Sprechzeiten

### Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter  
Sprechzeit:  
Jeden Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr  
und  
donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter  
Telefon-Nr. 03 46 52/222 o. 223

### Gemeinde Beyernaumburg

Bürgermeister: Jörg Schröder  
Sprechzeit:  
Jeden Montag von 17.00 - 19.00 Uhr  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter  
Telefon-Nr. 0 34 64/57 17 16.

### Gemeinde Blankenheim

Bürgermeisterin: Frau Heidrun Hara  
Sprechzeit:  
Jeden Dienstag von 14.00 - 16.00 Uhr  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter  
Telefon-Nr. 03 46 59/6 07 07  
Fax: 03 46 59/6 07 92

### Gemeinde Emseloh

Bürgermeister: Herr Gerold Münch  
Sprechzeit:  
tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 03 46 59/6 02 53)  
Gemeindebüro - Tel.: 03 46 59/6 04 04, Fax 6 03 70

### Gemeinde Holdenstedt

Bürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe  
E-Mail-Adresse: [Gemeinde.Holdenstedt@web.de](mailto:Gemeinde.Holdenstedt@web.de)  
Sprechzeit:  
Jeden Mittwoch von 16.00 - 18.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter  
Telefon-Nr. 03 46 59/6 02 86 oder Fax: 03 46 59/6 17 73

### Gemeinde Katharinenrieth

Bürgermeister: Herr Andreas Loel  
Sprechzeit:  
Jeden Montag 18.00 - 19.00 Uhr  
und nach telef. Absprache  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter  
Telefon-Nr.: 03 46 52/775 (privat).

### Gemeinde Liedersdorf

Bürgermeister: Herr Egon Otilie  
Sprechzeit:  
Jeden Mittwoch von 16.00 - 17.00 Uhr  
telefonische Absprachen bitte unter: 01 62/3 36 05 57  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter  
Tel.-Nr. 03 46 59/6 10 11.

### Gemeinde Mittelhausen

Bürgermeister: Herr Bernd Matschulat  
E-Mail-Adresse: [gemeinde-mittelhausen@web.de](mailto:gemeinde-mittelhausen@web.de)  
Sprechzeit:  
Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr  
jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf  
(Dorfgemeinschaftshaus) 18.00 - 18.30 Uhr  
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter  
Telefon-Nr. **01 76/63 85 50 40.**

**Gemeinde Niederröblingen**

Bürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann  
 Jeden Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr  
 Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter  
 Telefon-Nr. **03 46 52/298, 01 73/5 89 20 01**

**Gemeinde Nienstedt/Einzingen**

Bürgermeister: Frau Margrit Kühne  
 Sprechzeit:  
 in Nienstedt in der Feuerwehr  
 Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr  
 in Einzingen in der Feuerwehr  
 jeden Donnerstag 18.15 - 19.15 Uhr  
 Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter  
 Telefon-Nr. 03 46 52/590 in Nienstedt

**Gemeinde Pölsfeld**

Bürgermeister: Herr Holger Reppin  
 Sprechzeit: dienstags 15.30 - 16.30 Uhr  
 Tel.-Nr.: 0 34 64/58 23 94 und 58 25 26  
 Bürgerbüro Pölsfeld: Dienstag von 14.30 - 15.30 Uhr  
 Schulgasse 82  
 Tel.-Nr. 0 34 64/58 20 21

**Gemeinde Sotterhausen**

Bürgermeister: Herr Hagen Böttger  
 Sprechzeit:  
 Jeden Mittwoch von 16.00 - 17.00 Uhr  
 Tel. 0 34 64/57 30 08

**Gemeinde Winkel**

Bürgermeister: Frau Mathilde Kamprad  
 Sprechzeit:  
 Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr  
 Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr  
 Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter  
 Telefon-Nr. 626

**Gemeinde Wolferstedt**

Bürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne  
 E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de  
 Sprechzeit:  
 Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr  
 Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

**Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft  
Allstedt-Kaltenborn**

Rathaus, Markt 10  
 in Allstedt, Sitzungssaal

**Sprechzeiten:**

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr  
 Tel.-Nr.: am Sprechtag: 03 46 52/223  
 Vorsitzender:  
 Herr Herbert Fuß  
 Stellvertreter:  
 Frau Klaudia Tränkle  
 Frau Ina Schmidt

**Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH,  
06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr.: 03 46 52/1 08 07 und  
 1 08 08  
 Sprechzeit:  
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr  
 und 13.00 - 18.00 Uhr  
 Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr  
 An anderen Tagen keine Sprechzeit.

**Polizeistation Allstedt**

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in  
 der Bahnhofstraße 10 und ist unter der Telefon-Nr.: 03 46 52/  
 67 80 90 zu erreichen.  
 Sprechzeiten: Jeden Montag 16.00 - 18.00 Uhr  
 Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann  
 auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Telefon-Nr.: 0 34 64/  
 25 40 oder der Notruf 110 verständigt werden.

**Redaktions- und Annahmeschluss**

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 12/09 des  
 Amtsblattes der VGem „Allstedt-Kaltenborn“ kann bis zum  
 01.12.2009, 15.00 Uhr - erfolgen. Später eingehende Bei-  
 träge können nicht mehr berücksichtigt werden. Veran-  
 staltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, kön-  
 nen für den Zeitraum  
 09.12. - 06.01.2010  
 gemeldet werden.  
 Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 12/09  
 ist der 09.12.2009

*Da das Amtsblatt nun für 14 Gemeinden gilt, bitte ich  
 um Verständnis, dass in Zukunft nicht wie in gewohnter  
 Weise, alle Artikel der Vereine veröffentlicht werden  
 können.*

*Aus Platzgründen entscheidet die Verwaltung über die  
 Auswahl der Artikel.*

*Eine Gemeinde oder ein Verein hat natürlich die Mög-  
 lichkeit eine Seite käuflich zu erwerben.*

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat  
 für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw.  
 für Ihre Dienstleistung werben.  
 Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonde-  
 ren Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit  
 oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wün-  
 schen veröffentlicht.

**Öffentliche Bekanntmachungen****Verwaltungsamt der  
Verwaltungsgemeinschaft  
„Allstedt-Kaltenborn“****Beschluss aus der Sitzung der Wahlkommission  
am 03.11.2009****Beschluss-Nr.: 06-02/09**

Zulassung der Bewerber zur Bürgermeisterwahl am 29.11.2009  
 Beschlusstext:

- 01 Die Bewerbungen der/des  
 Herrn Uwe Böttger, Sangerhausen, Alban-Hess-Straße 27  
 Frau Kerstin Ibe, Holdenstedt, Lindenstraße 14  
 Herrn Jürgen Richter, Allstedt, Kohlstraße 10  
 wird zugelassen.  
 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte  
 einzuleiten und auszuführen.  
*Ibe, Vorsitzendes Mitglied der Wahlkommission*



## Bekanntmachung

### der zugelassenen Wahlvorschläge

#### Für die Bürgermeisterwahl der zukünftigen Einheitsgemeinde Allstedt am 29. November 2009

hat die Wahlkommission in seiner Sitzung am 03.11.2009 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Nr. und Bezeichnung: 1 - Böttger, Uwe  
 Vorname(n): Uwe Nachname: Böttger  
 Straße, Nr.: Alban-Hess-Straße 27 PLZ, Ort: 06526 Sangerhausen  
 Geburtsjahr: 1963 Beruf: Beamter

Nr. und Bezeichnung 2 - Ibe, Kerstin  
 Vorname(n): Kerstin Nachname: Ibe  
 Straße, Nr.: Lindenstraße 14 PLZ, Ort: 06528 Holdenstedt  
 Geburtsjahr: 1961 Beruf: Bürokauffrau

Nr. und Bezeichnung: 3 - Richter, Jürgen  
 Vorname(n): Jürgen Nachname: Richter  
 Straße, Nr.: Kohlstraße 10 PLZ, Ort: 06542 Allstedt  
 Geburtsjahr: 1959 Beruf: Ingenieur

## Wahlbekanntmachung

1. Am **29. November 2009** finden in der Stadt Allstedt und den Gemeinden Beyernaumburg, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Pölsfeld, Sotterhausen und Wolferstedt **folgende Kommunalwahlen statt Stadtratswahl für die zukünftige Einheitsgemeinde Allstedt Bürgermeisterwahl für die zukünftige Einheitsgemeinde Allstedt Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.**
2. **Die Stadt Allstedt und die Gemeinden Mittelhausen und Nienstedt bilden jeweils zwei Wahlbezirke. Die Gemeinden Beyernaumburg, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Liedersdorf, Niederröblingen, Pölsfeld, Sotterhausen und Wolferstedt bilden jeweils einen Wahlbezirk.** In den **Wahlbenachrichtigungen**, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.10.2009 bis 05.11.2009 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.
3. **Jede wählende Person hat für die Wahl zur Vertretung drei Stimmen. Für die Bürgermeisterwahl hat jede wählende Person jeweils eine Stimme.**
4. Die **Stimmzettel** werden amtlich hergestellt und im Wahllokal bereitgehalten. Sie enthalten **für die Wahl zu den Vertretungen** die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge und die zugelassenen Wahlvorschlagsverbindungen und die Namen der Bewerberinnen/Bewerber und jeweils drei Felder für jede Bewerberin/jeden Bewerber zur Kennzeichnung. Die Stimmzettel **für die Bürgermeisterwahl** enthalten die zugelassenen Bewerbungen und jeweils ein Feld für jede Bewerberin/jeden Bewerber zu Kennzeichnung.
5. **Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab**, dass sie **bei der Wahl zu den Vertretungen** auf dem Stimmzettel durch Ankreuzen von Feldern oder in sonstiger Weise die Bewerberin/den Bewerber zweifelsfrei kennzeichnet, der oder dem sie die Stimme geben will.
  - 5.1 Sie kann
    - a) einer Bewerberin/einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben,
    - b) ihre Stimmen auch verschiedenen Bewerberinnen und Bewerbern eines Wahlvorschlags geben, ohne an die Reihenfolge innerhalb des Wahlvorschlags gebunden zu sein,
    - c) ihre Stimmen Bewerberinnen und Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge geben,**jedoch insgesamt nicht mehr als drei Stimmen auf einem Stimmzettel, der Stimmzettel ist sonst ungültig!**
  - 5.2 **bei der Bürgermeisterwahl** auf dem Stimmzettel durch Ankreuzen oder in sonstiger Weise die Bewerberin/den Bewerber zweifelsfrei kennzeichnet, der oder dem sie die Stimme geben will. **jedoch nicht mehr als eine Stimme auf einem Stimmzettel, der Stimmzettel ist sonst ungültig!**
  6. Die wählende Person hat sich auf Verlangen des Wahlvorstandes **über ihre Person auszuweisen.**
  7. Wer **keinen Wahlschein** besitzt, kann ihre/seine Stimme nur in dem für sie/ihn zuständigen Wahllokal abgeben.
  8. **Wahlscheininhaberinnen/Wahlscheininhaber** können an der Wahl im Wahlbereich, für den der Wahlschein gilt,
    - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder
    - b) durch Briefwahl teilnehmen.
 Die **Briefwahl** wird in folgender Weise ausgeübt:
    - a) Die wählende Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel, finden gleichzeitig mehrere Wahlen statt, die Stimmzettel der Wahlen, für die sie wahlberechtigt ist.
    - b) Sie legt den oder die Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Wahlumschlag und verschließt diesen.
    - c) Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Tages die auf dem Wahlschein vordruckte Versicherung an Eidesstatt zur Briefwahl.
    - d) Sie legt den verschlossenen amtlichen Wahlumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
    - e) Sie verschließt den Wahlbriefumschlag
    - f) Sie übersendet den Wahlbrief durch die Post an die/den auf dem Wahlbriefumschlag angegebene/n Wahlleiterin/Wahlleiter so rechtzeitig, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis zum Ende der Wahlzeit eingeht. Der Wahlbrief kann auch in der Dienststelle der/des zuständigen Wahlleiterin/Wahlleiters abgegeben werden.
 Auch wenn gleichzeitig mehrere Wahlen stattfinden, für den sie wahlberechtigt ist, benutzt die wählende Person für alle Wahlen nur einen Wahlumschlag.
  9. Die Wahl ist öffentlich. Jedermann hat zum Wahllokal Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist
  10. Nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches wird bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht.

Allstedt, den 03.11.2009

(Unterschrift)

# Stadt Allstedt

## Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 19.10.2009

### Beschluss-Nr. 16-04/09

Aufstellung einer Ergänzungssatzung für eine Wohnbaufläche „Am kleinen Hornfelde“ Beschlusstext:

- 01 Für eine Wohnbaufläche „Am kleinen Hornfelde“ wird eine Ergänzungssatzung aufgestellt.
- 02 Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen.
- 03 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

### Beschluss-Nr. 17-04/09

Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den Entwurf der Ergänzungssatzung für die Wohnbaufläche „Am kleinen Hornfelde“ Beschlusstext:

- 01 Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Am kleinen Hornfelde“ bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Begründung wird in der hier vorliegenden Form gebilligt.
- 02 Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Am kleinen Hornfelde“ wird zur öffentlichen Auslegung gemäß BauGB § 13 Abs. (2) Nr. 2, 1. Halbsatz und zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß BauGB § 13 Abs. (2) Nr. 3, 1. Halbsatz bestimmt.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

### Beschluss-Nr. 18-04/09

Veranstaltungsvertrag zum 183. Lindenmarkt 2010 Beschlusstext:

- 01 Dem Veranstaltungsvertrag zum 183. Lindenmarkt in Allstedt vom 02.07. - 05.07.2010 wird in der vorliegenden Variante zugestimmt.
- 02 Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, den Vertrag zu unterzeichnen.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

### Beschluss-Nr.: 19-04/09

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2009

Beschlusstext:

- 01 Die 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 der Stadt Allstedt wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Nachtragssatzung nebst Anlagen ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

### Beschluss-Nr.: 20-04/09

Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur Übernahme von Planungsleistungen mit Christel Hirt Bauträger- und Projektmanagement

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt, mit Christel Hirt Bauträger- und Projektmanagement einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen, welcher bestimmt, dass alle Kosten für die Änderung des B-Plans „Alte LPG“ der Stadt Allstedt durch die Christel Hirt Bauträger- und Projektmanagement-Gesellschaft getragen wird.

*Richter, Bürgermeister*

### Beschluss-Nr.: 21-04/09

Entscheidung über Reinigungsleistungen in städtischen Objekten

Beschlusstext:

- 01 Reinigungsleistungen in der Grundschule werden ab 01.01.2010 durch eigene Bedienstete der Stadt erledigt. Der Bürgermeister wird ermächtigt, gemäß Hauptsatzung der Stadt Allstedt, entsprechendes Personal lt. Anlage 1 zum Beschlussvorschlag einzustellen.
- 02 Der Bürgermeister und das Verwaltungsamt werden beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

### Beschluss-Nr.: 22-04/09

Abschluss eines Pachtvertrages

Beschlusstext:

Der Stadtrat stimmt dem Abschluss eines Pachtvertrages mit der BVVG zu. Gepachtet wird das Grundstück in der Gemarkung Allstedt, Flur 22, Flurstück 15/1. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, für die Stadt Allstedt den Pachtvertrag zu unterzeichnen.

*Richter, Bürgermeister*

## Bekanntmachung

### Beschluss des Stadtrats der Stadt Allstedt

#### über die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Ergänzungssatzung für die Wohnbaufläche „Am kleinen Hornfelde“ der Stadt Allstedt gemäß § 13 Abs. (2) Nr. 2 (1. Halbsatz) BauGB

Der Stadtrat der Stadt Allstedt hat mit Beschluss vom 26.10.2009 den Entwurf der Ergänzungssatzung für die Wohnbaufläche „Am kleinen Hornfelde“ in der Fassung vom Oktober 2009 mit Begründung gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen. Auf eine Umweltprüfung wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB verzichtet.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung für die Wohnbaufläche „Am kleinen Hornfelde“ der Stadt Allstedt und die Begründung liegen in der Zeit vom 18.11.2009 bis zum 02.12.2009 im Bauamt der VGem Allstedt-Kaltenborn, Markt 10, 06542 Allstedt (Rathaus) während der Dienststunden (montags bis freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr) zur allgemeinen Information der Öffentlichkeit öffentlich aus.

Stellungnahmen zum Entwurf können bis zum 02.12.2009 mündlich, schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben. Anträge nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung sind unzulässig, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Allstedt, den 28.10.2009

Ort, Datum

*Richter*

*Richter  
Bürgermeister*



## Erlaubnis über die Öffnung von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass

Das gemeinsame Verwaltungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Allstedt-Kaltenborn erlässt auf der Grundlage des § 7 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA) vom 27.11.2006 (GVBl. LSA Nr. 33/2006) folgende Allgemeinverfügung:

Gemäß § 7 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA) dürfen die Verkaufsstellen innerhalb der nachfolgend aufgeführten Orte der Verwaltungsgemeinschaft Allstedt-Kaltenborn an folgenden Sonn- und Feiertagen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein:

Sonntag, den 13.12.2009 von 13.00 bis 18.00 Uhr  
Die Ausnahmegenehmigung betrifft den Ort Allstedt.

Hinweis:

Von der Freigabe der Öffnungszeiten bleiben die Vorschriften zum Schutz der Arbeitnehmer unberührt. Bei Inanspruchnahme der erweiterten Ladenöffnungszeiten sind die geltenden Arbeitsschutzvorschriften, insbesondere die Vorschriften des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG) und die auf dieser Grundlage ergangenen Entscheidungen, des Mutterschutzgesetzes (MuSchG) und Jugendarbeitsschutzgesetzes (JArbSchG) zu beachten.

Nach § 10 Abs. 1 LöffZeitG LSA ist der Arbeitgeber verpflichtet, einen Abdruck dieses Gesetzes sowie der dazu erlassenen Verordnung an geeigneter Stelle in der Verkaufsstelle auszulegen, auszuhängen oder anderweitig den Beschäftigten bekannt zu geben. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim gemeinsamen Verwaltungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Allstedt-Kaltenborn, Forststraße 9 in 06542 Allstedt einzulegen.

*Milde*



Milde  
Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes  
Allstedt, den 23. Oktober 2009

## Gemeinde Beyernaumburg

### Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates

#### der Gemeinde Beyernaumburg am 26.10.2009

##### Beschluss Nr. 17-04/09

Umschuldung Kredit bei der Deutschen Kreditbank Halle  
Dem Beschluss wurde zugestimmt.  
Schröder, Bürgermeister

##### Beschluss Nr. 18-04/09

Abschluss eines Vertrages über Kabel- und Leitungsrechte mit der WPD Windpark Nr. 214 Renditefonds GmbH & Co. KG Bremen  
Beschlusstext:

01. Dem Abschluss eines Vertrages über die Nutzung von Grundstücken für Leitungen, Wege, Abstands- und Rotorflächen zwischen der Gemeinde Beyernaumburg und der WPD Windpark 214 Renditefonds GmbH & Co. KG Bremen wird zugestimmt.

02. Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung des Vertrages ermächtigt.  
03. Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.  
Schröder, Bürgermeister

##### Beschluss-Nr.: 19-04/09

Auftragsvergabe der Baumaßnahme „Dachsanierung Kindertagesstätte“

Beschlusstext:

01. Der Gemeinderat der Gemeinde Holdenstedt beschließt die Vergabe der Baumaßnahme „Sanierung der Kindertagesstätte“ an folgende Firmen  
1.1 Los 1 Dachdeckerarbeiten: Meisterbetrieb Bert Bunzel  
1.2 Los 2 Bodenbelags- u. Malerarbeiten: Herbst Malerbetrieb GmbH  
02. Die Bürgermeisterin Frau Ibe wird beauftragt, den in der Anlage zu diesem Beschluss beigefügten Aufträge zwischen der Gemeinde und der o. g. Firmen zu unterzeichnen.

Schröder, Bürgermeister

### Wahlbekanntmachung

1. Am **29. November 2009** findet in der Gemeinde Beyernaumburg **folgende Kommunalwahl statt Ergänzungswahl des Gemeinderates Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.**
2. **Die Gemeinde Beyernaumburg bildet einen Wahlbezirk.**  
In den **Wahlbenachrichtigungen**, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.10.2009 bis 05.11.2009 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.
3. **Jede wählende Person hat für die Wahl zur Vertretung drei Stimmen.**
4. Die **Stimmzettel** werden amtlich hergestellt und im Wahllokal bereitgehalten. Sie enthalten für **die Wahl zu den Vertretungen** die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge und die zugelassenen Wahlvorschlagsverbindungen und die Namen der Bewerberinnen/Bewerber und jeweils drei Felder für jede Bewerberin/jeden Bewerber zu Kennzeichnung.
5. **Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise** ab, dass sie **bei der Wahl** zu den Vertretungen auf dem Stimmzettel durch ankreuzen von Feldern oder in sonstiger Weise die Bewerberin/den Bewerber zweifelsfrei kennzeichnet, der oder dem sie die Stimme geben will.
- 5.1 Sie kann
  - a) einer Bewerberin/einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben,
  - b) ihre Stimmen auch verschiedenen Bewerberinnen und Bewerbern eines Wahlvorschlags geben, ohne an die Reihenfolge innerhalb des Wahlvorschlags gebunden zu sein,
  - c) ihre Stimmen Bewerberinnen und Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge geben,**jedoch insgesamt nicht mehr als drei Stimmen auf einem Stimmzettel, der Stimmzettel ist sonst ungültig!**
6. Die wählende Person hat sich auf Verlangen des Wahlvorstandes **über ihre Person auszuweisen.**
7. Wer keinen Wahlschein besitzt, kann ihre/seine Stimme nur in dem für sie /ihn zuständigen Wahllokal abgeben.
8. **Wahlscheininhaberinnen/Wahlscheininhaber** können an der Wahl im Wahlbereich, für den der Wahlschein gilt,
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder
  - b) durch Briefwahl teilnehmen.



Die **Briefwahl** wird in folgender Weise ausgeübt:

- a) Die wählende Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel, finden gleichzeitig mehrere Wahlen statt, die Stimmzettel der Wahlen, für die sie wahlberechtigt ist.
- b) Sie legt den oder die Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Wahlumschlag und verschließt diesen.
- c) Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Tages die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
- d) Sie legt den verschlossenen amtlichen Wahlumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
- e) Sie verschließt den Wahlbriefumschlag
- f) Sie übersendet den Wahlbrief durch die Post an die/den auf dem Wahlbriefumschlag angegebene/n Wahlleiterin/Wahlleiter so rechtzeitig, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis zum Ende der Wahlzeit eingeht. Der Wahlbrief kann auch in der Dienststelle der/des zuständigen Wahlleiterin/Wahlleiters abgegeben werden.

Auch wenn gleichzeitig mehrere Wahlen stattfinden, für den sie wahlberechtigt ist, benutzt die wählende Person für alle Wahlen nur einen Wahlumschlag.

9. Die Wahl ist öffentlich. Jedermann hat zum Wahllokal Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.
10. Nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches wird bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht.

Allstedt, den 03.11.2009



Unterschrift

## Gemeinde Holdenstedt

### Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates

#### der Gemeinde Holdenstedt am 27.10.2009

##### Beschluss Nr. 23-04/09

Abschluss eines Vertrages über Kabel- und Leitungsrechte mit der WPD Windpark Nr. 214 Renditefonds GmbH & Co. KG Bremen

Beschlusstext:

01. Dem Abschluss eines Vertrages über die Nutzung von Grundstücken für Leitungen, Wege, Abstands- und Rotorflächen zwischen der Gemeinde Holdenstedt und der WPD Windpark 214 Renditefonds GmbH & Co. KG Bremen wird zugestimmt.
02. Die Bürgermeisterin wird zur Unterzeichnung des Vertrages ermächtigt.
03. Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Ibe, Bürgermeisterin

##### Beschluss Nr. 24-04/09

Auftragsvergabe der Baumaßnahme „Neugestaltung Eingangsbereich Friedhof und Wegebau zur Trauerhalle“

Beschlusstext:

- 01 Der Gemeinderat der Gemeinde Holdenstedt beschließt die Vergabe der Baumaßnahme „Neugestaltung Eingangsbereich Friedhof und Wegebau zur Trauerhalle“ an folgende Firma Pflasterfachbetrieb Gerhard von Dehn Rotfelser.
- 02 Die Bürgermeisterin Frau Ibe wird beauftragt, die in der Anlage zu diesem Beschluss beigefügten Aufträge zwischen der Gemeinde und den o. g. Firmen zu unterzeichnen.

Ibe, Bürgermeisterin

## Gemeinde Katharinenrieth

### Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates

#### der Gemeinde Katharinenrieth am 05.10.2009

##### Beschluss Nr. 14-04/09

Aufhebung Beschluss-Nr. 57-19/02

Beschlusstext:

Der Beschluss-Nr.: 57-19/02 vom 25.03.2002 „Satzung zur Nutzung der gemeindeeigenen Gaststätte und Saal“ wird aufgehoben.

Loel, Bürgermeister

##### Beschluss-Nr.: 15-04/09

Zustimmung zum vorgelegten Durchführungsvertrag zwischen der Gemeinde Katharinenrieth und der GoEn Planungsgesellschaft mbH Halle

Beschlusstext:

- 01 Der Gemeinderat stimmt dem Durchführungsvertrag zwischen der Gemeinde und der GoEn Planungsgesellschaft mbH Halle zu.
- 02 Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vereinbarung zu unterzeichnen.
- 03 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Loel, Bürgermeister

##### Beschluss-Nr.: 16-04/09

Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 1 „Photovoltaik“

Beschlusstext:

- 01 Die während der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch) eingegangenen Stellungnahmen zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan hat der Gemeinderat mit dem in der Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.
- 02 Gemäß § 1 Abs. 6 BauGB sind alle öffentlichen und privaten Belange ermittelt und gegeneinander sowie untereinander gerecht abgewogen. Die Abwägung wird gebilligt.
- 03 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Loel, Bürgermeister

##### Beschluss-Nr.: 17-04/09

Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 1 „Photovoltaik“

Beschlusstext:

- 01 Der Entwurf des B-Planes Nr. 1 der Gemeinde Katharinenrieth „Photovoltaik“, bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen, wird mit dem vorgeschlagenen Inhalt als Satzung gemäß § 10 (1) BauGB beschlossen. Die Begründung und Umweltbericht werden gebilligt.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Loel, Bürgermeister

##### Beschluss-Nr.: 18-04/09

Anschaffung und Aufstellung eines Kinderkarussells auf dem Spielplatz in Katharinenrieth

Beschlusstext:

Der Gemeinderat beschließt, für den Spielplatz in Katharinenrieth ein Kinderkarussell anzuschaffen und aufzustellen. Dazu soll ein Drehkarussell der Firma Hesse-Spielplatzgeräte gekauft werden.

Loel, Bürgermeister

# Gemeinde Mittelhausen

## Gesetzliche Grundlage:

Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 in der zurzeit gültigen Fassung.

## Beschlusstext:

### Der Gemeinderat beschließt:

- 01 Der Gemeinderat der Gemeinde Mittelhausen beschließt die 2. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009. Die 2. Nachtragssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

## Beschluss Nr. 9-4/09

Amt: Kämmererei  
 Bearbeiter: Peukert  
 Öffentlich: Ja  
 Vorlagen-Nr.: V/66  
 erstellt am: 10.09.2009

### Beschlussgegenstand

#### 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 der Gemeinde Mittelhausen

Beratungsfolge: Gemeinde Mittelhausen

Sitzungstermin: 24.09.2009

TOP: 7

Öffentlich: Ja

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8  
 Nein-Stimmen: 0  
 Enthaltungen: 1



Matschulat  
 Bürgermeister



### Anlage:

2. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2009 der Gemeinde Mittelhausen

Gemeinde Mittelhausen

## 2. Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Aufgrund des § 96 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1953 (GVBl. LSA S. 568) in der bis zum Inkrafttreten des Gesetzes über ein neues kommunales Haushalts- und Rechnungswesen für die Kommunen im Land Sachsen-Anhalt geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Mittelhausen in seiner Sitzung am 24.09.2009 nachfolgende 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen.

### § 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden:

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher nunmehr festgesetzt auf	
	EUR	EUR	EUR	EUR
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	0	0	670.500	670.500
die Ausgaben	0	0	670.500	670.500
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	99.000	0	405.100	504.100
die Ausgaben	99.000	0	405.100	504.100

### § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2009 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag nicht verändert.

### § 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für Realsteuern werden nicht geändert.

### § 6

Die Regelung zu über- oder außerplanmäßigen Ausgaben wird nicht verändert.

### § 7

Mittelhausen, den 28.09.2009



Matschulat  
 Bürgermeister





## 1. Ausfertigung der Satzung

Die vorstehende, durch den Gemeinderat der Gemeinde Mittelhausen am 24.09.2009 beschlossene 2. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit ausgefertigt.

Mittelhausen, den 28.09.2009



Matschulat  
Bürgermeister



## 2. Bekanntmachung der 2. Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende 2. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 der Gemeinde Mittelhausen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die 2. Nachtragshaushaltssatzung ist nicht genehmigungspflichtig. Der 2. Nachtragsplan und Anlagen liegen nach Anzeige bei der Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung Mansfeld-Südharz entsprechend § 94 (3) GO LSA zu den Dienstzeiten des Verwaltungsamtes in der Zeit vom 16.11.09 bis 27.11.09 zur allgemeinen Einsichtnahme im Verwaltungsamt der VGem Allstedt-Kaltenborn in Allstedt, Forststraße 9, Kämmererei, öffentlich aus.

Mittelhausen, den 04.11.2009



Matschulat  
Bürgermeister



## Gemeinde Nienstedt

### Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates

#### der Gemeinde Nienstedt am 05.10.2009

##### Beschluss Nr. 07-02/09

Berufung des Wehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Nienstedt in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit und der kommissarische Einsatz des stellvertretenden Wehrleiters

Beschlusstext:

- 01 Der Kamerad Heiko Hesselbach wird in das Ehrenbeamtenverhältnis als Wehrleiter für die Dauer von sechs Jahren berufen.
- 02 Der Kamerad Jörg Unland wird kommissarisch für zwei Jahre als Stellvertretender Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Nienstedt eingesetzt.
- 03 Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die entsprechenden beamtenrechtlichen Schritte der Berufung durchzuführen.

Kühne, Bürgermeisterin

##### Beschluss Nr. 08-02/09

Durchführungsbeschluss für Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturprogramms der Bundesregierung

Beschlusstext:

Mittel aus dem Konjunkturförderungsprogramm zur Stärkung der kommunalen Infrastruktur einzusetzen und damit die malermäßige Instandsetzung der Vereinsheime des Pelzkochervereins in Nienstedt und des Heimatvereins in Einzingen durchzuführen.

Kühne, Bürgermeisterin

##### Beschluss Nr. 09-02/09

Vergabe der Straßenbaumaßnahme Dorfplatz in Einzingen

Beschlusstext:

- 01 Der Auftrag für die Ausführung der Baumaßnahme wird an die Firma HTS Bauunternehmen GmbH, Bonifatiusplatz 16, 06526 Sangerhausen vergeben.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Kühne, Bürgermeisterin

##### Beschluss-Nr. 10-02/09

Vergabe der Straßenbaumaßnahme „Kirschberg“ in Nienstedt

Beschlusstext:

- 01 Der Auftrag für die Ausführung der Baumaßnahme wird an die Firma HTS Bauunternehmen GmbH, Bonifatiusplatz 16, 06526 Sangerhausen vergeben.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Kühne, Bürgermeisterin

## Gemeinde Sotterhausen

### Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Sotterhausen am 29.10.2009

##### Beschluss Nr. 13-04/09

2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009

Beschlusstext:

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

Böttger, Bürgermeister

##### Beschluss Nr. 14-04/09

Abschluss eines Vertrages über Kabel- und Leitungsrechte mit der WPD Windpark Nr. 214 Renditefonds GmbH & Co. KG Bremen

- Beschlusstext:
- 01 Dem Abschluss eines Vertrages über die Nutzung von Grundstücken für Leitungen, Wege, Abstands- und Rotorflächen zwischen der Gemeinde Sotterhausen und der WPD Windpark 214 Renditefonds GmbH & Co. KG Bremen wird zugestimmt.
  - 02 Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung des Vertrages ermächtigt.
  - 03 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Böttger, Bürgermeister

##### Beschluss Nr. 15-04/09

Abschluss eines Vertrages über Kabel- und Leitungsrechte mit der e.n.o. energy Standort 8 GmbH & Co. KG

Beschlusstext:

- 01 Dem Abschluss eines Vertrages über die Nutzung von Grundstücken für die Netzanbindung von Windenergieanlagen (WEA), Kabelanlagen einschließlich der Nebenanlagen zwischen der Gemeinde Sotterhausen und der e.n.o. energy Standort 8 GmbH & Co. KG, Straße am Zeltplatz 7, 18230 Ostseebad Rerik wird zugestimmt.
- 02 Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung des Vertrages ermächtigt.
- 03 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte im Sinne des v. g. Vertrages einzuleiten und auszuführen.

Böttger, Bürgermeister

##### Beschluss-Nr. 16-04/09

Abschluss eines Gestattungsvertrages über die Nutzung von Wegen, über Kabel- und Leitungsrechte und zur Übernahme einer Baulast zwischen der Gemeinde Sotterhausen, der ENO Energy Rostock und der Enerplan Göttingen

Beschlusstext:

- 01 Der Gemeinderat beschließt, mit den Firmen EnerPlan Göttingen und ENO Energy Rostock einen Gestattungsvertrag über die Nutzung von gemeindeeigenen Wegen, über Kabel- und Leitungsrechte und zur Übernahme einer Baulast abzuschließen.
- 02 Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Vertrag und die Erklärung zur Übernahme einer Baulast zu unterzeichnen und die Verwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte durchzuführen.

Böttger, Bürgermeister

## Gemeinde Winkel

### Wahlbekanntmachung

1. **Am 29.11.2009** findet in der Gemeinde Winkel **folgende Kommunalwahl statt: Bürgeranhörung Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.**
2. **Die Gemeinde Winkel bildet einen Wahlbezirk.** In den **Wahlbenachrichtigungen**, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.10.2009 bis 05.11.2009 übersandt worden, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die Anhörungsberechtigte Person zu wählen hat.
3. **Jede wählende Person hat eine Stimme.**
4. Die Stimmzettel werden amtlich hergestellt und im Wahllokal bereitgehalten. Der Stimmzettel für die Anhörung der Bürger zur Gebietsänderung enthält die auf Weisung vorgegebene Fragestellung.
5. **Die Anhörungsberechtigte Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, indem** sie auf dem Stimmzettel durch Ankreuzen zweifelsfrei kennzeichnet, ob sie für **ja** oder **nein** die Stimme geben will. **Jedoch nicht mehr als eine Stimme auf einem Stimmzettel, der Stimmzettel ist sonst ungültig!**
6. Die Anhörungsberechtigte Person hat sich auf Verlangen des Wahlvorstandes **über ihre Person auszuweisen.**
7. Wer **keinen Wahlschein** besitzt, kann ihre/seine Stimme nur in dem für sie/ihn zuständigen Wahllokal abgeben.
8. **Wahlscheininhaberinnen/Wahlscheininhaber** können an der Anhörung im Wahlbereich, für den der Wahlschein gilt,
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder
  - b) durch Briefwahl teilnehmen.
9. Die **Briefwahl** wird in folgender Weise ausgeübt:
  - a) Die wählende Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet den Stimmzettel.
  - b) Sie legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Wahlumschlag und verschließt diesen.
  - c) Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Tages die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
  - d) Sie legt den verschlossenen amtlichen Wahlumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
  - e) Sie verschließt den Wahlbriefumschlag.
  - f) Sie übersendet den Wahlbrief durch die Post an die/den auf dem Wahlbriefumschlag angegebene/n Wahlleiterin/Wahlleiter so rechtzeitig, dass der Wahlbrief spätestens am Tag der Wahl und Anhörung bis zum Ende der Wahlzeit eingeht.

Der Wahlbrief kann auch in der Dienststelle der/des zuständigen Wahlleiterin/Wahlleiters bis spätestens 17.00 Uhr abgegeben werden.

10. **Die Anhörung ist öffentlich.** Jedermann hat zum Wahllokal Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.
11. Nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches wird bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht.

Allstedt, den 03.11.2009

(Unterschrift)

## Gemeinde Wolferstedt

### Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wolferstedt am 22.10.2009

#### Beschluss Nr. 10-03/09

Einbau neuer wärmegeprägter Fenster und Türen im Vereinsheim

Beschlusstext:

- 01 Die Maßnahme „Fenstererneuerung im Vereinsheim“ wird im Rahmen des Konjunkturprogramms aus den Mitteln der pauschalen Zuweisung durchgeführt.
  - 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, die entsprechenden Anträge zu stellen.
- Hoehne, Bürgermeister

#### Beschluss Nr. 11-03/09

Vergabe des Auftrags Um- und Ausbau der Teichgasse

Beschlusstext:

- 01 Der Auftrag für die Ausführung des Wegebbaus wird an die Firma GUT Gustav Utsch Tiefbau Betriebs-GmbH & Co KG, Das untere Talfeld 2, 06556 Artern, vergeben.
  - 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.
- Hoehne, Bürgermeister

## Mitteilungen

### Aus dem Verwaltungsamt

#### Sehr geehrte Bürger,

in den letzten Tagen erhielten Sie die Wahlbenachrichtigungen für die Kommunalwahlen am 29.11.2009.

Durch einen Fehler im Computersystem wurden alle Wahlbenachrichtigungskarten mit der weiblichen Anrede versehen.

Wir bitten den Fehler zu entschuldigen und machen Sie darauf aufmerksam, dass dies keinerlei Einfluss auf Ihr Wahlrecht hat.

Kögel  
Wahlleiterin

## Aus der Arbeit des Seniorenrates der VG Allstedt-Kaltenborn

### Unser Herbstfest 2009

Zu unserem Herbstfest am 22. Oktober konnten wir ca. 85 Gäste in der Kulturscheune Othal begrüßen. Nach der Begrüßung durch Frau Hennig stärkten wir uns zunächst bei Kaffee und Kuchen. Recht originell war ein Gebäckstück in Apfelform passend zur Jahreszeit. Bald wurde dann auch das Tanzbein geschwungen nach eingespielter Musik von Herrn Keller. Eine gut vorbereitete Tombola mit ansprechenden Preisen ohne Nieten fand regen Zuspruch. Ganz begeistert waren dann alle Gäste vom Auftritt des SV 1990 Sangerhausen, die ein tolles Programm boten. Unter Leitung der Trainerinnen Frau Bänsch und Frau Räuber zeigten junge Akrobaten in den Altersklassen 5 - 23 Jahren ihr Können. Wir waren begeistert. Von den Trainern erfuhren wir, dass sie selbst auch einmal so anfangen und ihr erworbenes Wissen und Können jetzt weitergeben.

Der Verein besteht seit 30 Jahren. Ungefähr 35 Kinder trainieren wöchentlich 2- bis 3-mal in der Grundschule Südwest. Sie nehmen an Wettstreiten und Meisterschaften im Land und auf Internationaler Ebene teil. Gegenwärtig bereiten sie sich intensiv auf die Deutschen Meisterschaften am 14.11.2009 vor. Einen weiteren Höhepunkt und gleichzeitig Abschluss des Nachmittags gestaltete das Blechbläserquintett Maik Menzel der Kreismusikschule MSH. Herr Menzel führte selbst durch das Programm und nahm uns mit auf eine musikalische Reise durch verschiedene Zeitepochen wie z. B. Barock, Klassik, Romantik, 20er-Jahre. Ohrwürmer für alle waren sicher das bekannte Volkslied „Ännchen von Tharem“, „Mein kleiner grüner Kaktus“, die erzählte Anekdote vom Komiker H. Ehrhardt „Die Made“. Eine herrliche sinnvolle Freizeitgestaltung junger Leute - Akrobatik, Musizieren - durften wir erleben und genießen.

#### Wir sagen herzlich Danke an:

- das Team der Gaststätte Othal
- den Sponsoren für die Tombola (Gutes Buch Sangerhausen, VG Allstedt Kaltenborn, Private Spender)
- dem SV 1990 Sangerhausen
- dem Blechbläserquintett
- H. Keller für die musikalische Umrahmung
- den vielen fleißigen Helfern vom Seniorenrat

#### Einladung

Ich erinnere alle Skatfreunde an das bevorstehende Skatturnier. Es findet am Do., dem 19.11.2009 im Vereinshaus Holdenstedt statt. Beginn: 13.30 Uhr

Gespielt wird um den Wanderpokal des Seniorenrates der VG Allstedt-Kaltenborn. Alle interessierte Senioren melden bitte ihre Teilnahme bei:

Regina Hennig in Liedersdorf, Am Sportplatz 50

Tel.: 03 46 59/6 06 10

oder Gisela Keller in Blankenheim, Edelgarten 213

Tel.: 03 46 59/6 02 57

Es wird unter dem Motto gespielt:

„Freude am Skatspiel, Geselligkeit und Denksport“.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Teilnahmegebühr 3,- €.

Herzliche Einladung!

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine gute Zeit.

Folgender Spruch vom Schriftsteller E. Ferstel soll sie begleiten:

*Zeit, die wir uns nehmen,  
ist Zeit, die uns etwas gibt.*



Sieglinde Kundrat

## Allstedt

### Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Vielleicht einer der schönsten Momente in meiner Amtszeit ist die Einführung des Goldenen Buches. Leider konnten aufgrund der begrenzten Räumlichkeiten nicht alle Allstedter anwesend sein. Für die beiden Ehrenbürger, Siegfried Hahn und Hans Ehrh, waren es bewegende Augenblicke sich in das Goldene Buch der Stadt Allstedt einzutragen.

Ich denke, dass kann jeder nachvollziehen. Einen Einblick in das Buch erhalten Sie nach wie vor in den Schaufenstern der Bibliothek. Unsere Bibliothekarin wird regelmäßig die Seiten zur Ansicht blättern.

Die Herbsttage sagen sich allmählich an. Für die Einrichtung weiterer Wanderwege hat sich der Umweltausschuss bekannt. So können wir uns vorstellen, dass parallel zur Karlstraße hinter den Gärten - Feldweg hinter der Trift bis zur Pfennigchausee - ein Wanderweg entsteht. Die Grenzabsteckungen haben einen über 12 Meter breiten Weg entsprechend drei Weimarer Routen ergeben. Jeder Wanderfreund weiß, dass an der Karlstraße der Gehweg bekanntlich endet und ein Umsetzen nur über den Wald möglich ist.

Wenn Sie es noch nicht ausprobiert haben, dann empfehle ich Ihnen den Ölmühlendamm zu wandern. Beginnend unterhalb der Ölmühle in Richtung Schloss.

Die zurzeit ausgeführten Baumaßnahmen am Kirchplatz laufen ohne größere Störungen und wir dürfen mit einer feierlichen Übergabe des letzten Abschnittes demnächst rechnen. Nach berechtigter Kritik an der Grünen Wiese hat die Firma Adamik einen lang gehegten Bürgerwunsch im Auftrag der Stadt umgesetzt. Die im Vorfeld entstandenen Materialprobleme und die verzögerte Ausschreibung sind nur noch Erinnerungsstücke. Die Umrandung in ihrer jetzigen Struktur habe ich auf dem Bürgermeistertisch entstehen lassen. Die Resonanz zeigt, dass wir bei den Bürgern damit angekommen sind.

Zurzeit planen wir bereits für das nächste Jahr den Haushalt. Das Programm zum Lindenmarkt 2010 wird demnächst beschlossen. Zum Beispiel Baumaßnahmen wie Breite Straße und die Turnhalle stehen zur Diskussion.

Die Wahlen zum Stadtrat und zum Bürgermeister nehmen Form an. Auch hier wird es wieder recht spannend. Ich kann Sie nur aufmuntern, diese Wahlen nicht zu versäumen.

Zum Schluss noch meinen Dank an alle Teilnehmer der Fahrt nach Trendelburg.

*Ihr Bürgermeister*

*Jürgen Richter*

*Wir wünschen allen Jubilarrinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*



am 11.11.	Herr Bernd Hoffmann	zum 73. Geburtstag
am 11.11.	Herr Werner Wagner	zum 83. Geburtstag
am 12.11.	Frau Gisela Lilleike	zum 75. Geburtstag
am 13.11.	Frau Elisabeth Boxhammer	zum 86. Geburtstag
am 14.11.	Frau Marlies Bloßfeld	zum 72. Geburtstag
am 14.11.	Frau Ingeborg Richter	zum 76. Geburtstag
am 15.11.	Frau Vera Klausung	zum 76. Geburtstag
am 15.11.	Frau Helga Weillepp	zum 74. Geburtstag
am 16.11.	Herr Kurt Heinigen	zum 88. Geburtstag
am 18.11.	Herr Erhard Fahnert	zum 70. Geburtstag
am 20.11.	Herr Helmut Klausung	zum 79. Geburtstag
am 22.11.	Herr Heinz Rieche	zum 79. Geburtstag



am 22.11.	Frau Rosemarie Titze	zum 70. Geburtstag
am 23.11.	Frau Brigitte Bauschke	zum 70. Geburtstag
am 23.11.	Frau Margarete Hüttemann	zum 90. Geburtstag
am 23.11.	Frau Irmgard Müller	zum 90. Geburtstag
am 23.11.	Herrn Peter Streitz	zum 70. Geburtstag
am 25.11.	Herrn Helmut Buchmann	zum 72. Geburtstag
am 25.11.	Herrn Wilfried Schütze	zum 81. Geburtstag
am 26.11.	Frau Elly Becker	zum 82. Geburtstag
am 26.11.	Frau Elly Bliedtner	zum 91. Geburtstag
am 26.11.	Frau Anni Krempler	zum 81. Geburtstag
am 26.11.	Frau Renate Stieber	zum 72. Geburtstag
am 28.11.	Frau Hertha Wagner	zum 83. Geburtstag
am 29.11.	Frau Gretl Wedekind	zum 81. Geburtstag
am 30.11.	Herrn Reinhard Schröter	zum 72. Geburtstag
am 01.12.	Frau Wally Dückert	zum 76. Geburtstag
am 03.12.	Frau Margit Rabsch	zum 77. Geburtstag
am 04.12.	Frau Sigrid Brödel	zum 76. Geburtstag
am 04.12.	Frau Ingrid Halle	zum 70. Geburtstag
am 04.12.	Herrn Johann Kukla	zum 77. Geburtstag
am 05.12.	Frau Margrit Fischer	zum 72. Geburtstag
am 05.12.	Herrn Josef John	zum 79. Geburtstag
am 05.12.	Frau Marlit Tambach	zum 71. Geburtstag
am 06.12.	Frau Marianne Kranz	zum 83. Geburtstag
am 08.12.	Frau Christa Peter	zum 76. Geburtstag

- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt - Siedlung - Pfalz - Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle
- Sonderausstellung „Malerei - Fenster zu schönen Dingen“ von Gerhard Mohr, Maler und Grafiker, Helbra vom 06.09.09 bis 28.11.09

#### Weitere Angebote:

##### Kinderresidenz

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojektstage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 0 34 64/57 96 96

##### Schlosscafé

Öffnungszeiten:

- Dienstag - Sonntag 11.00 - 18.00 Uhr

Kontakt: Renate Becke (Hexe Tilly) Tel. 03 46 52/6 77 53

#### Veranstaltungsvorschau

##### Samstag, 28. November 2009 ab 13 Uhr

Mittelalterlicher Kinderadvent in historischer Kulisse. Der Nikolaus kommt mit dem Esel, Hexe Tilly erzählt Geschichten am Kamin und mit den Berliner Rittern können sich unsere Kleinen im Bogen- und Armbrustschießen üben. Im Hexenkeller gibt es Märchenkino. Um 14.30 Uhr wird in der Hofstube das Puppenspiel „Der Kasper und das Weihnachtspaket“ aufgeführt. Das Floristikgeschäft Simone Kosiol bietet in Vorschlosskeller weihnachtliche Dekorationen an und Erinnerungsfotos mit Nikolaus und Esel werden auf Wunsch von Fotografin Diana Haufe angefertigt. Heißer Quittenpunsch, Bratapfelkuchen mit Zimt und anderes werden im Schlosscafé angeboten.

##### Samstag, 28. November, 16.00 Uhr Schlosskapelle

Traditionelles **ADVENTSKOZERT** mit dem Kammerchor des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Sangerhausen unter Leitung von Jürgen Marx.

##### Vorankündigung für Dezember-Oldieabend

Am 12. Dezember 2009, 20 Uhr, findet in der Hofstube ein Oldieabend mit dem Duo „FREEBIRD“ statt. Auf dem Programm stehen Oldies, Schlager und Rock 'n' Roll live gespielt.

Eintritt: ist zu erfragen (ab 01. Dezember an der Museumskasse). Bereits jetzt wird auf das traditionelle Weihnachtskonzert mit Götz Schneegaß und Freunden am 26.12.2009 um 16 Uhr in der Schlosskapelle hingewiesen.

#### Veranstaltungsrückblick

Die **Irish-Music** mit Tim O'Shea, Johnny Ashe und Joanna Scott Douglas am 15.10.09 fand begeisterte Fans.

Das abwechslungsreiche Programm reichte von Traditionelles und landestypischer Tanzmusik bis zu stimmungsvollen Liebesliedern und Balladen. Etwa 100 Besucher entließen die Musiker erst nach mehreren Zugaben.



#### Bibliothek Allstedt

Die Bibliothek in Allstedt befindet sich in den Räumlichkeiten des ehemaligen Schreib- und Spielwarenladens Markt 18.



##### Öffnungszeiten

Mittwoch	11.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr



Burg & Schloß Allstedt

#### Burg- und Schlossmuseum Allstedt

Internet-Adresse:	www.schloss-allstedt.de
E-Mail-Adresse:	www.schloss-allstedt.com schloss@allstedt.info
Tel.	03 46 52/519 Museum
Fax	03 46 52/6 77 54 Museum
Tel.	03 46 52/67 04 18 Info und Museumsshop

#### Achtung!

##### Ab November gilt die Winteröffnungszeiten:

Dienstag - Freitag	10.00 bis 16.30 Uhr
Samstag/Sonntag	13.00 bis 17.00 Uhr
Montag	Ruhetag

Führungen nach vorheriger Vereinbarung.

#### Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgtürme mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J.W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken



Die **traditionelle Halloweenparty** mit Hexe Tilly, Zauberer Santini und den Berliner Rittern am 30.10.09 fand ebenfalls regen Zuspruch. Mehrere hundert kleine und große, teils sehr originell kostümierte Besucher nahmen die Angebote dankbar an und verwandelten die Burg für ein paar Stunden in einen Hexenkessel. Besonderen Zuspruch fand bei den Kleinsten das Stockbrotbäcken über der Feuerschale sowie die Zauberkunststücke von Magier Santini mit seinen Zaubergehilfinnen in der Hofstube. Ein Höhepunkt war wiederum der Umzug der vielen Geister um die historischen Gemäuer.

Zum **Kabinettspiel „Mensch Luther“** mit dem Ensemble „Kolorit“ aus Zeitz am Reformationstag waren leider nur wenige Besucher in die Schlosskapelle gekommen, obwohl das Leben des großen Reformators von dem kleinen Ensemble sehr lebendig in Worten, Liedern und Tänzen dargestellt wurde.



Es war sehr schade, dass dieses besondere Angebot zum Reformationstag nur von so wenigen Besuchern wahrgenommen wurde.

R. Böge

## Kirchliche Nachrichten für Allstedt

**Ev.- Luth. Pfarramt Allstedt**  
**Pfarrer Joachim J. Breithaupt**  
 Kirchplatz 5 in Allstedt  
 Tel.: 501, Fax: 687

### Gottesdienste

„Zeit für Gott - Zeit für mich“,

der meditativer Gottesdienst mit der Gelegenheit der persönlichen Segnung,

Samstag, den 14. Nov. 2009, 18:05 Uhr in der Winterkirche.

**Volkstrauertag**, Sonntag, den 15. Nov. 2009, Gottesdienst: 9:30 Uhr,

11.00 Uhr **Gedenken** der Opfer der Kriege am Kriegerdenkmal

**Buß- und Betttag**, Mittwoch, den 18. Nov. 2009, Gesamtgottesdienst mit Abendmahl 19:00 Uhr in der Ev. Stadtkirche

**Ewigkeitssonntag**, 22. Nov. 2009, Gottesdienst: 9:30 Uhr

10:30 Uhr **Gedenken** der Opfer des 2. Weltkrieges und der Gewaltherrschaft an der Friedhofshalle

**1. Advent**, Sonntag, den 29. Nov. 2009, Gottesdienst: 9:30 Uhr

**2. Advent**, Sonntag, den 6. Dez. 2009, Abendmahlsgottesdienst: 9:30 Uhr

**3. Advent**, Sonntag, den 13. Dez. 2009, Gottesdienst: 9:30 Uhr

**4. Advent**, Sonntag, den 20. Dez. 2009, Gottesdienst: 9:30 Uhr

### Gottesdienste zum Jahreswechsel:

**Heiligabend**, Donnerstag, den 24. Dez. 2009, Krippenspiel:

15:00 Uhr, Kirche

**Heiligabend**, Donnerstag, den 24. Dez. 2009, stille Christvesper: 18:00 Uhr, Kirche

**1. Feiertag**, Freitag, den 25. Dez. 2009, Gottesdienst: 9:30 Uhr, Kirche

**2. Feiertag**, Samstag, den 26. Dez. 2009, Abendmahlsgottesdienst: 9:30 Uhr, geheizte Winterkirche

**Sonntag**, den 27. Dez. 2009, Gottesdienst: 9:30 Uhr, geheizte Winterkirche

**Silvester**, Mittwoch, den 31. Dez. 2009, Jahresschlussandacht, 18:00 Uhr, geheizte Winterkirche

**Neujahr**, Donnerstag, den 1. Jan. 2010, Gottesdienst, 9:30 Uhr, geheizte Winterkirche

### wöchentliche Treffen:

Kirchenchor:

dienstags, 17:30 Uhr in der Winterkirche

Gospelchor:

dienstags 18:30 Uhr in der Winterkirche

Konfirmandenunterricht

freitags, 17:00 Uhr im Pfarrhaus

Pfadfinder:

donnerstags 16:45 Uhr, Treffen am Pfarrhaus

Bibelstunde:

mittwochs 18:00 Uhr im Winterkirche

(nicht, wenn Gemeindenachmittag ist)

### monatliche Treffen:

Gesprächskreis

Mittwoch, 11. Nov. 2009, 19:30 Uhr in der Winterkirche

Mittwoch, 16. Dez. 2009, 19:30 Uhr in der Winterkirche

Adventsfeier zum Gemeindenachmittag:

Mittwoch, den 2. Dez. 2009, 15:30 Uhr, in der Winterkirche

### Besonderes:

Adventskonzert der Allstedter Kantorei,

am 1. Advent, 17:00 Uhr in der Ev. Stadtkirche Allstedt

### Rückblick:

#### Gemeindeausflug nach Volkenroda

Das spätsommerliche Wetter in der ersten Oktoberhälfte des vorigen Jahres ließ uns optimistisch den Gemeindeausflug in diesem Jahr auf den 11. Oktober legen.

Aber es wurde doch etwas frisch, was einen harten Kern nicht hinderte mit Lust und Spaß das Kloster Volkenroda zu besuchen, dort zu grillen, seine Geschichte bei einer guten Führung durch Gelände und Gebäude kennen zu lernen und mitgebrachten Kaffee und Kuchen zu genießen. Als Punkt auf dem „i“ gönnten wir uns noch einen Besuch des Baumkronenpfades bei Bad Langensalza und hatten es nicht bereut. Es ist wirklich ein Erlebnis, auf dem erst in diesem Jahr erweiterten Pfad in Höhe der Baumkronen spazieren zu gehen und dabei viel Wissenswertes und Neues über die Bäume, Insekten und Kleintiere zu erfahren, die in dieser Höhe einen ganz eigenen Lebensraum entfalten.



## Besuch in der Partnergemeinde Vrbove

Am 18. Oktober feierte die Ev. Gemeinde in Vrbove das 80-jährige Jubiläum des Baus ihrer Kirche. Eine kleine Delegation mit dem Bürgermeister Richter und dem Ehepaar Georges überbrachte dort Grüße aus unserer Gemeinde und überreicht als Geschenk ein großes Transparent für die Weihnachtszeit in der Kirche und einen Herrnhuter Adventsstern. Übernachtet hatten wir in dem Gästehaus eines römisch-katholischen Kloster von Prämonstratenser-Schwestern. Das zeigt, wie gut die ökumenischen Beziehungen in unserer Partnerstadt funktionieren. Unsere Partnergemeinde hatte auch ein interessantes Programm für uns zusammengestellt, das uns auch in die Nachbarstädte Trnava und Piestany führte. Ein eindrucksvoller Gottesdienst mit dem Bischof und einer mit orthodox anmutenden Gesängen gefüllten Liturgie war der Höhepunkt unseres Besuches. Mit vielen, auf den Weg mitgegebenen Grüßen, die ich an dieser Stelle weitergebe, und erfüllt mit erlebnisreichen und gesegneten Tagen, haben wir wieder unsere Heimreise angetreten.



### Ausblick:

Pilgerwanderung nach Volkenroda

In der Juliausgabe wurde über eine Wallfahrt nach Eisenach berichtet, an der einige aus unserer Kirchengemeinde teilgenommen hatten. Im Anschluss daran ist der Gedanke gewachsen, sich im April 2010 zur Christus-Wallfahrt nach Volkenroda aufzumachen. Genauer: vom Donnerstag, dem 29. Apr. - Sonntag, den 2. Mai 2010 ist eine Wanderung geplant mit folgenden Etappen:

Donnerstag: Allstedt- Heldrungen; Freitag: Heldrungen bis Hachelbich; Samstag: Hachelbich bis ca. 10 km vor Volkenroda und Sonntag: bis 14:00 Uhr in Volkenroda. Dort gibt es bis 17:00 Uhr ein Wallfahrtsprogramm, extra auch für Jugendliche. Es ist geplant, dass ein Pferdewagen wieder unser Gepäck transportiert.

### Zu dieser Wanderung ist jeder herzlich eingeladen!!!

Um die Quartiere zu organisieren ist es notwendig, die Teilnahme bis zum 15. Dez. 2009 bei Pfarrer Breithaupt verbindlich anzumelden (wegen der Plätze in der Jugendherberge usw.) Aus der Erfahrung der diesjährigen Wanderung kann ich nur sagen es wird wunderschön!

## Wer spielt am Hlg. Abend mit beim Krippenspiel?

Am Heiligabend ist es in Allstedt immer Tradition gewesen, dass am Nachmittag ein Krippenspiel (in diesem Jahr geplant: 15:00 Uhr) und am Abend die „stille“ Christvesper (in diesem Jahr geplant: 18:00 Uhr) gehalten wurde.

Im vorigen Jahr war es erstmals so, dass sich zunächst nicht genug Kinder zum Krippenspiel meldeten, sich aber dann, nach einem Aufruf hier, in den Allstedter Nachrichten, doch genug Kinder einfanden.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder nicht genug Kinder und bitten hiermit die Leser, sich an der Suche nach Kindern u. Jugendlichen zu beteiligen, die beim Krippenspiel mit spielen wollen. Am Freitag, dem 20. Nov. 09, 16:00 Uhr soll in der Stadtkirche die erste Krippenspielprobe stattfinden. Es wäre schade, wenn wir nicht genug Kinder u. Jugendliche fänden, sodass das Krippenspiel ausfallen müsste.

## Förderverein Grundschule Allstedt e. V.

Am 19.10.09 fand die 1. Versammlung des Fördervereins unter Leitung der neuen ersten Vorsitzenden Frau U. Buchmann statt. Der Verein besteht derzeit aus 55 Mitgliedern, deren Anliegen es ist, die Bildung und Erziehung unserer Grundschul Kinder sowohl im sozialen und kulturellen als auch im sportlichen Bereich zu fördern.



Der Zweck ist vornehmlich die Unterstützung der Grundschule bei der Ausstattung des Lernumfeldes. In diesem Zusammenhang wurde der Kauf von Platzdeckchen für die Schüler der 1. und 2. Klassen (bedingt durch den jahrgangsübergreifenden Unterricht) befürwortet und spontan Geld zur Verfügung gestellt. Darüberhinaus setzt sich der Förderverein für die Verschönerung der Grünanlagen auf dem Schulgelände ein. Es erfreut die Mitglieder, dass sich Frau M. Kolbe vom Blumen- & Floristikfachgeschäft bereiterklärt hat bei der Gestaltung und Pflege der Hochbeete mitzuwirken.

Des Weiteren wurde das Thema Spielplatz und dessen unzureichender Zustand angesprochen. Zwischenzeitlich wurde bekannt, dass die Stadt Allstedt für das kommende Jahr im Haushalt 10.000.- Euro für die Umgestaltung des Spielplatzes eingestellt hat und mit dem Beginn der Baumaßnahme im nächsten Jahr gerechnet werden kann.

Der Förderverein wird beim diesjährigen Weihnachtsmarkt des Gewerbevereins Allstedt am 13. Dezember erstmalig mit einem eigenen Stand teilnehmen. Der Erlös durch den geplanten Verkauf von dekorierten Mistelzweigen, Kinderglühwein sowie Wiener Würstchen und Schokoäpfeln kommt dem Förderverein und somit auch wieder unseren Kindern zugute. Wir suchen in diesem Zusammenhang noch dringend Muttis, die sich für 1 Std. zur Mitarbeit auf dem Weihnachtsmarkt bereiterklären. Bitte meldet euch unter Tel. 552 bei Frau Buchmann.

In der Vergangenheit durfte der Förderverein von einigen Sponsoren Spenden entgegennehmen und wir möchten uns hiermit bei allen Geldgebern nochmals herzlich dafür bedanken!

Dem Förderverein fließen auch Gelder durch die Sammlung leerer Druckerpatronen und Altpapier zu. An dieser Stelle wollen wir dazu aufrufen, Altpapier für den Sammelcontainer am Eingang des Schulhofes abzulegen. Im Namen der Schülerinnen und Schüler dieser Grundschule danken wir allen fleißigen Altpapiersammlern!

*Die Mitglieder des Fördervereins*

## Die Nacht der „Leseratten“

In der Nacht vom 09.10.09 bis 10.10.09 führten wir, die Kinder der Klasse 3a der Grundschule Allstedt zusammen mit unserer Klassenlehrerin Frau Jüdicke und vielen fleißigen Eltern eine Lesenacht durch. Am Freitagabend trafen sich alle in der Schule. Zuerst bereiteten wir unser Schlaflager in einem Klassenraum vor. Danach teilten wir uns in drei Gruppen auf. Je eine halbe Stunde verbrachten die Gruppen mit Frau Nazareth und Frau Kollomasnick zum Basteln von Lesezeichen. Dann lasen sie mit Frau Wolligand und Frau Zollak in einer gemütlichen Lesecke Geschichten.



Später hatten alle viel Spaß bei verschiedenen Spielen unter Leitung von Frau Fries, Frau Schmidt und Frau Reinsch.



Dabei lösten wir Rätsel, die zu einem Schatz führten. Zur Stärkung gab es leckeres Obst, Gemüse und andere tolle Sachen. Ganz spannend wurde es zu später Stunde. Wir durften nämlich die ganze Nacht in unseren eigenen Büchern mit Taschenlampen lesen.

Am Samstagmorgen gab es noch leckeres Frühstück mit offenen Brötchen von der Bäckerei Meye. Alle Kinder sagen Danke für eine schöne Lesenacht an Frau Jüdicke und die fleißigen Muttis.

*Ein herzliches Dankeschön*

an die fleißigen Helfer  
Herrn Wagner, Herrn Wengemuth,  
Herrn Reinsch, Herrn Weilepp und Herrn Ereth.  
Sie haben uns beim Aufstellen der Vogelnestschaukel  
geholfen.



*Die Kinder und das Kreuzbergteam  
der AWO Kita in Allstedt*

## Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

### Anglersportverein Allstedt e. V.

**Vorsitzender:** Herr Daniel Becker  
Am **Freitag, d. 04. Dezember 2009**, findet ab **18.00 Uhr** in der Anglerklausur unsere nächste Vorstandssitzung statt.  
Am **Samstag, d. 12. Dezember**, findet ab **09.00 Uhr** in der Anglerklausur unsere Jahreshauptversammlung statt.



### Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hbm Ronald Hahn,  
Thomas-Müntzer-Str. 9,  
06542 Allstedt, Tel. 733  
Stellv. Wehrleiter: Kamerad Siegfried Hahn, Junior  
Thomas-Müntzer-Straße 11  
06542 Allstedt, Tel. 727

### Im Einsatz

Der Uhrzeiger stand auf 2.30 Uhr, als am Sonntag, dem 27. September 2009, die Allstedter Kameraden alarmiert wurden. Ein angeblicher Pkw-Brand auf dem Vorwerksvorplatz wurde gemeldet. Es stellte sich aber heraus, irgendwelche Personen haben Wahlplakate in Brand gesetzt. Das ist kein Dummerjungenstreich, so eine Sache kann schlimme Folgen haben.

Als am Sonnabend, dem 10. Oktober 2009, Katastrophenalarm für den Bereich Rottleberode ausgelöst wurde, sind auch die Allstedter Kameraden, die im 2. Zug der Kreisfeuerwehrebereitschaft integriert sind, zum Einsatzort beordert worden. Entsprechend ihrer Qualifizierung kamen sie zum Einsatz.

### Aufruf

Wer möchte bei der Allstedter Jugendwehr mitmachen? Die Jugendwehr sucht dringend Nachwuchs. Alle Kinder ab 7 Jahre können zu einem so genannten Schnupperkurs im Feuerwehrgerätehaus vorbeischauen. Treffpunkt ist jeweils montags (**16.11.; 30.11. und 14.12.**) ab **17.00 Uhr**. Die Kameraden würden sich freuen, wenn recht viele kommen.

### Termine

Die Kameradinnen und Kameraden der Jugendwehr treffen sich jeweils am Montag, dem 16. November und 30. November 2009, 17.00 Uhr, zur Ausbildung vor dem Feuerwehrgerätehaus.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 19. November und 3. Dezember 2009, 19.00 Uhr, zur Schulung im Feuerwehrgerätehaus. Eine rege Teilnahme der Mitglieder ist erwünscht.

*hjl, nach Information der Wehrleitung*



**Amtsblatt der VGem Allstedt - Kaltenborn**

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen  
der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.  
- VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15,  
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55  
- Geschäftsführer: Marco Müller  
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Die Verwaltungsamtsleiterin Frau Milde  
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller  
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt,  
Telefon: 034652/10399

IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Interessengemeinschaft  
„Blutspende“

Deutsches Rotes Kreuz 

### Vierte Blutspende war in Allstedt erfolgreich

Zur letzten Blutspende unter dem Slogan „Spende Blut, rette Leben“ im Jahre 2009 riefen wieder die Frauen von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ auf. Zusammen mit dem Blutspendedienst Dessau-Roßlau vom Roten Kreuz hatte man wieder alles gut organisiert. An dieser letzten Aktion im Jahre 2009 waren insgesamt 104 Spender bereit ihren Lebenssaft für eine gute Sache zu spenden. Von diesen 104 Spendern konnten sechs Erstspender begrüßt werden. Das kleine Allstedt hat wieder mal in der Spenderbereitschaft andere Orte übertroffen. Die Damen am Anmeldetisch hatten immer zu tun. Jubiläumsspenden konnten auch wieder begrüßt werden. So u. a. Frau Ilona Schlennstedt, die für ihre 60. Spende geehrt wurde. Feuerwehrfrau Nadine Gebhardt aus Mittelhausen wurde für ihre 10. Spende geehrt.



Frau Ilona Schlennstedt (links) wird von Frau Sylvia Hohmann für die 60. Blutspende beglückwünscht.

Als Erstspender wurde u. a. Herr Kai-Uwe Liske begrüßt. Es ist für alle etwas ungewohnt, er ließ aber die „Prozedur“ über sich ergehen. Seine Meinung: „Wenn man viel unterwegs ist, kann man mit einer seltenen Blutgruppe bei einem Unfall schnell helfen“. Am kalten Büfett, sehr liebevoll zurechtgemacht, konnte sich jeder wieder stärken.

Die Frauen von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ Allstedt bedanken sich sehr herzlich, auch im Namen des Blutspendedienstes Dessau-Roßlau, bei allen Spendern, der Allstedter Grundschule und der Ortsgruppe der Volkssolidarität für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Ein Dankeschön auch an Bürgermeister Jürgen Richter, der es ermöglichte, dass diese Räumlichkeiten für so eine gute Sache genutzt werden konnten.

Der erste Termin für 2010, genau **Montag, der 18. Januar 2010**, wieder ab 16.00 Uhr, in den bekannten Räumlichkeiten, kann schon als verbindlich genannt werden.

Text und Foto: hjl



Abt. Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Goja-Ryu-Karate-Do, Handball, Kegeln, Rollhockey, Senioren, Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport

### Nachträgliche Gratulation

Unsere Sportfreundin **Mandy Haftendorn** ging am **17. Oktober 2009** mit Sportfreund **Stefan Teubner** den Bund für das Leben ein. Am **18. Oktober 2009** wurde unser Sportfreund **Karl-Heinz Fischer 75 Jahre**. Der Vorstand des **SV Allstedt** gratuliert noch recht herzlich zu beiden Ehrentagen.

Thomas Schlennstedt, Vorsitzender des SV Allstedt e. V.



## Abteilung Rollhockey

### Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,  
06542 Allstedt, Tel. 03 46 52/1 24 46



### 1. Männermannschaft weiter auf Erfolgskurs

Das dritte Spiel und den dritten Sieg haben Allstedts Rollhockey-Männer in der 2. Bundesliga eingefahren. Gegner im heimischen Eberhard-Kannegießer-Stadion war das Team von der Spielvereinigung Herten. Herten, der zusätzliche Absteiger aus der 1. Rollhockey-Bundesliga, war es nicht gewohnt, teilweise im strömenden Regen zu spielen. Es war ein etwas „durchwachsendes“ Spiel was auch für den Gastgeber nicht immer einfach war. Nach drei Minuten führte Allstedt mit 1 : 0 durch einen Treffer von Yves Karlstedt. Es dauerte 10 Minuten, da war Mario Bruns in günstiger Schussposition und es hieß 2 : 0. Die Gäste kamen sieben Minuten später zum 2 : 1-Anschlusstreffer. Die zweite Spielhälfte war Allstedt spielbestimmend. Es dauerte zwar etwas aber in der 34. Minute war es wieder Yves Karlstedt und eine Minute später Marko Willi der zum 3 : 1 bzw. 4 : 1 einschießen konnte. Die Gäste bekamen einen Penalty zugesprochen und verwirklichten ihn zum Tor, es stand 4 : 2. Doch Allstedt ließ sich von diesem erneuten Gegentreffer nicht beeindrucken und schlug noch zweimal zu. Yves Karlstedt in der 48. Minute und Mario Bruns in der 49. Minute. Endstand 6 : 2 für Allstedt. Für Allstedt spielten: Tim Richter, Mario Bruns (2), Yves Karlstedt (3), David Kunert, Marko Willi (1), Maik Rohne, Klaus Kühnold, Maik Hirschfeld und Uwe Schlennstedt.

### Auch in der Landesliga erfolgreich

Das die Heimspiele in diesem Jahr in der 2. Bundesliga, auf Wunsch der Gäste, verlegt wurden, ist zwar ärgerlich aber nicht zu ändern.

Die Allstedter Landesligamannschaft war zum Punktspieltournee in Springe und kehrte siegreich nach Allstedt zurück.

Der erste Gegner, der SC Bison Calenberg, wurde mit 15 : 2 bezwungen.

Das zweite Spiel wurde gegen den MTV Celle ausgetragen und man bezwang auch diesen Gegner mit 9 : 3 Toren.

Hervorragende Leistung von Nachwuchstormann Marco Nickel. Für Allstedt spielten; Marco Nickel, Anika Karlstedt (4), Mario Bruns (8), Julia Kühnold (6), Jennifer Jänecke (4), Klaus Kühnold (2) und Jenifer Böttger.

### Termine

**Das letzte Auswärtsspiel in diesem Jahr in der 2. Rollhockey-Bundesliga ist am Sonnabend, dem 14. November 2009, in Recklinghausen, Anstoß: 15.30 Uhr.**

Das Team der Landesliga fährt am Sonntag, dem 22. November 2009 zum Punktspieltournee nach Celle.

Für das ausstehende Turnier in Haldensleben steht noch kein Termin fest.

hjl

## Abteilung Handball

### Abteilungsleiter Handball:

Matthias Rudolf, Pfiffeler Straße 21, 06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/1 20 30

### Unglücklich verloren

Allstedts Handball-Frauen mussten ihr fälliges Punktspiel gegen das Team vom BSV Fichte Erdeborn austragen. Ersatzgeschwächt trat man die Reise zum Gegner an.

Die Gastgebermannschaft wollte es von Anfang an wissen, konnte sich aber nicht so richtig absetzen. Halbzeitstand 7 : 5 für die Erdeborner.

Die Hoffnung, den Gegner in der zweiten Spielhälfte doch noch zu bezwingen, ging nicht in Erfüllung. Mit 13 : 11 blieb der Sieg bei den Erdebornern.



Für Allstedt spielten: Christin Schmidt, Uta Gosc, Birgit Klein (7), Mandy Haftendorn (1), Mona Hartmann, Stefanie Pfister (2), Steffi Ludwig (1), Carina Zinke und Petra Aulich.

Andere Ergebnisse lagen bis Redaktionsschluss nicht vor.

## Termine

Sonnabend, 21. November 2009,

Frauenmannschaft nach Halle gegen TSV Halle-Süd II, Anwurf: 16.00 Uhr

Sonntag, 29. November 2009

Männermannschaft nach Benndorf gegen Langenbogener SV  
Anwurf: 12.00 Uhr

**Frauenmannschaft „Heimspiel“ in Sangerhausen gegen TuS Dieskau-Zwintschöna, Anwurf: 15.00 Uhr**

**Sonntag, 6. Dezember 2009, „Heimspiele“ in Sangerhausen Frauenmannschaft gegen BSV Fichte Erdeborn, Anwurf: 13.30 Uhr**  
**Männermannschaft gegen Landsberger HV II, Anwurf: 15.15 Uhr.**

hjl

## SV Allstedt Abt. Fußball

Nach der Standpauke vom Trainer Lutz Gaßmann gegen Wimmelburg, scheinen nun alle Spieler verstanden zu haben, dass man nicht mit dem Mund, sondern mit Leistung ein Spiel gewinnt. Sichtlich nervös zeigte man sich noch in Wippa, wo man mit 1 : 4 unterlag. Persönliche Fehler und verhaltenes Auftreten der gesamten Mannschaft sorgten für die Niederlage. Jedoch schon im Pokalspiel gegen Wallhausen zeigte sich, dass die Mannschaft den Forderungen des Trainers folgen kann. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung bezwang man den Landesligisten Wacker Wallhausen hochverdient mit 4 : 0.

Diesen positiven Trend konnte man auch im darauf folgenden Ligaheimspiel gegen Gonna fortsetzen. Trotz eines 0 : 1-Rückstandes, drehte unsere Mannschaft das Spiel und gewann auch hier hochverdient mit 2 : 1. Es bewahrheitete sich wieder mal die Phrase - never change a winning team!!! Der Trainer vertraute der gleichen Elf, die im Vorfeld Wallhausen mit 4 : 0 bezwang. Bis zu den Einwechslungen von Daniel Peschke (30), Sven Fischer (33) und Maik Walther (36) lag das Durchschnittsalter unserer Mannschaft in diesen Spiel bei 24,6 Jahren!!!



Letztlich gab es noch einen hochverdienten 4 : 1-Erfolg bei Anhalt Sangerhausen. Damit liegen wir wieder im Soll - so der sportliche Leiter Thomas Ritschel. Nun muss der positive Trend vorgesetzt werden, um noch ein paar Punkte bis zur Halbserie zu sammeln. Den positiven Trend aus den ersten Spielen konnten unsere Frauen leider nur teilweise fortsetzen. Zwar steht man noch ungeschlagen in der Landesliga Süd, jedoch folgten den 3 Siegen infolge - 2 Unentschieden!! Nun gilt es sich auf das Spitzenspiel gegen Merseburg 99 am 14.11.09 zu konzentrieren.

Dazu wünschen wir viel Erfolg.

MFG

Maik Walther

## Volkssolidarität Ortsgruppe Allstedt



Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich -  
Tel. 03 46 52/67 02 70

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

## Veranstaltungen im November/Dezember 2009

**Mittwoch, 11. November 2009, 14.00 Uhr**

Heute wollen wir die fünfte Jahreszeit einläuten, zwar nicht 11.11 Uhr, aber wir wollen auch den Karnevalsbeginn feierlich begehen. Für Stimmungsmusik ist gesorgt.

**Mittwoch, 18. November 2009, 14.00 Uhr**

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt laden die Senioren in den Vereinsraum im Gerätehaus herzlich ein.

Es wird ein Film von den Feierlichkeiten zum 140-jährigen Bestehen der Allstedter Feuerwehr gezeigt.

**Achtung, unbedingt beachten, Treffpunkt ist das Feuerwehrgerätehaus**

**Mittwoch, 25. November 2009, 14.00 Uhr**

Zur Geburtstagsfeier des Monats November laden wir alle Senioren, die in diesem Monat Geburtstag hatten bzw. noch haben, recht herzlich ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

**Mittwoch, 2. Dezember 2009, 14.00 Uhr**

Zum 1.-Advent-Kaffeetrinken laden wir alle Senioren recht herzlich ein.

**Mittwoch, 9. Dezember 2009, 14.00 Uhr**

Zum 2.-Advent-Kaffeetrinken laden wir alle Senioren recht herzlich ein.

**Donnerstag, 10. Dezember 2009, 15.00 Uhr**

Wir treffen uns im Seniorenzentrum Haus „Am Wald“ und wollen für die Bewohner beider Häuser eine Weihnachtsfeier ausrichten. Interessenten können sich gerne anschließen.

Änderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

## Das war bei uns los

Aus technischen Gründen musste die für Mittwoch, dem 23. September 2009 eingeplante Herbstfahrt ausfallen. Es wurde ein anderes Angebot unterbreitet, was Zustimmung fand.

Am Donnerstag, dem 1. Oktober 2009 ging es mit zwei Kleinbussen vom Kreisvorstand der VS nach Wernigerode. Zielort in Wernigerode war der Miniaturpark. Da es bei unserer Abfahrt in Allstedt regnerisch war, starteten wir mit Skepsis. Aber man staune nur, im Harz war das Wetter anders. Wir verlebten einen schönen herbstlichen Nachmittag und erfreuten uns beim Rundgang durch den Park an die mit viel Mühe hergestellten Miniaturen. In dem zum Parkgelände gehörigen Café wurden wir sehr freundlich bedient. Im Angebot war für jeden etwas dabei.

Wenn die Fahrt auch etwas länger als geplant war, wer weiß ob man wieder mal in den schönen herbstlichen Harz kommt. Alle haben sich wohl gefühlt. Ein Dankeschön an die beiden Fahrer der vereinseigenen Busse.

Am Mittwoch, dem 7. Oktober 2009, nach einmonatiger Pause, besuchten wir wieder das Allstedter Seniorenzentrum. Im Haus „Am Wald“ gestalteten wir wieder einen gemütlichen Nachmittag. Die Bewohner freuen sich immer, wenn mal aus der Stadt Besuch kommt und was Neues erzählt.

Die Geburtstagsfeier des Monats war wieder gut besucht. Die Kleinen aus der AWO-Kita „Rotkäppchen“ gestalteten das kulturelle Programm. Die Erzieherinnen, Frau Frohn und Frau Marx hatten mit den Kleinen ein schönes Programm einstudiert. Die Omas und Opas waren erfreut darüber. Einen kleinen Höhepunkt gab es noch, Bürgermeister Jürgen Richter hatte wieder die Eltern der Neugeborenen eingeladen. Es ist immer eine schöne Geste, wenn die kleinen Neubürger im Kreise der Senioren offiziell in der Stadt begrüßt werden. Es gab kleine Geschenke für die Familien.



Unverständlich war nur, von 12 eingeladenen Familien waren nur acht anwesend. Legt man mit dieser Zeremonie keinen Wert drauf öffentlich begrüßt zu werden?

### *Im November feiert folgendes Mitglied Geburtstag*

23. November Frau Irmgard Müller  
90 Jahre

*hjl, nach Information von Freundin Friedrich*

## Heimatverein Allstedt e. V.

Kontakt:

1. Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 01 78/5 56 57 50  
Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. 03 46 52/519  
(Schlossmuseum Allstedt)

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.  
Am Schild 17a  
06542 Allstedt

Mitgliederversammlung jeweils am ersten Freitag des Monats um 18 Uhr im Vereinshaus Am Schild 17a.

### Informationen für Mitglieder und Freunde

Diesen Monat findet wieder unser bereits traditionelles Eisbeissen für Mitglieder zu den bereits bekannten Terminen im Vereinshaus statt.

Des Weiteren ist noch eine Herbstwanderung geplant. Der konkrete Termin wird in der November- Mitgliederversammlung abgestimmt.

### Anfrage an die Leser des Amtsblattes zur Chronik von Kloster Naundorf

Unser Vereinsmitglied Hans Buchberger machte uns darauf aufmerksam, dass eine Chronik von Kloster Naundorf existiert haben soll. Wer ist im Besitz von diesbezüglichen Unterlagen oder kann Angaben dazu machen? Informationen dazu werden an unsere obige Vereinsadresse erbeten.

Die Arbeitsgruppe Geschichte unseres Vereins ist dabei, ein kleines Archiv zur Geschichte des ehemaligen Amtes Allstedt anzulegen und ist für historisches Material, welches leihweise zur Verfügung gestellt wird, jederzeit dankbar.

R. Böge

## Gemeinde Beyernaumburg

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*



am 11.11.	Herrn Wolfgang Herrmann	zum 71. Geburtstag
am 12.11.	Frau Ursula Becker	zum 72. Geburtstag
am 13.11.	Frau Marta Wernicke	zum 81. Geburtstag
am 17.11.	Frau Christa Rülke	zum 82. Geburtstag
am 19.11.	Frau Helga Otto	zum 72. Geburtstag
am 21.11.	Frau Martha Eschholz	zum 76. Geburtstag
am 25.11.	Frau Ella Oehler	zum 79. Geburtstag
am 25.11.	Frau Charlotte Schafhirt	zum 91. Geburtstag
am 25.11.	Herrn Wilfried Stubenrauch	zum 70. Geburtstag
am 26.11.	Herrn Arthur Denz	zum 80. Geburtstag
am 30.11.	Frau Germania Kranz	zum 83. Geburtstag
am 01.12.	Frau Hildegard Schmidt	zum 94. Geburtstag
am 02.12.	Frau Maria Goldschmidt	zum 74. Geburtstag
am 03.12.	Frau Lisa Nagler	zum 85. Geburtstag
am 04.12.	Herrn Helmuth Teucher	zum 74. Geburtstag
am 06.12.	Frau Berta Deike	zum 88. Geburtstag
am 06.12.	Herrn Friedrich Wiele	zum 81. Geburtstag
am 07.12.	Herrn Klaus Steckel	zum 70. Geburtstag

### Kinderstunde/Christenlehre unter Leitung von Frau Kamossa

Wöchentlich dienstags um 16.00 im Pfarrhaus Beyernaumburg  
**Gottesdienste**

29.11.09

14.00 Uhr Adventsfeier

Wie schon in den vergangenen Jahren, wollen wir auch 2009 wieder zusammenkommen, um in der Adventszeit miteinander Adventslieder zu singen, um Geschichten und Gedichte zu hören und um uns an den ersten brennenden Kerzen zu erfreuen. Wir treffen uns in Beyernaumburg am Sonntag, dem 29.11., um 14.00 Uhr, im Pfarrhaus.

### Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

### Jagdgenossenschaft Beyernaumburg

#### Einladung

#### Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Freitag, dem **27.11.2009** findet um 18.00 Uhr in der neuen Schule in Beyernaumburg eine Jagdgenossenschaftsversammlung statt.

#### Tagesordnung:

1. Einlasskontrolle nach geltendem Recht
2. Eröffnung und Begrüßung
3. Ausführungen des Vorstandes über das Jagdpachtverhältnis
4. Diskussion
5. Beschlussfassung über die Pachtvergabe.

#### Anmerkung:

- > Alle Jagdgenossen haben ihre bejagbaren Flächen durch Grundbuchauszüge nachzuweisen.
- > Vertretungsvollmachten müssen den Rechtsvorschriften entsprechen.

Alle Jagdgenossen sind hiermit eingeladen.

Der Vorstand





**Jugend- und Schulbauernhof im Gutshof Othal e. V.**

Fon/Fax 0 34 64/27 71 61  
www.schulbauernhof-othal.de

**Information für Lehrer, Erzieher und Eltern  
Freie Schullandheimtermine für Kita- Gruppen  
oder Schulklassen**

**November bis Dezember 2009**

verschiedene freie Termine mit interessanten Winterprojekten sowie Weihnachtsangebote mit Stallweihnacht, Weihnachtsbaseln- oder backen

Bonuswochen: 2. Nov. bis 18. Dez. ab 2 Übernachtungen

**Februar bis Juni 2010**

Feb	Terminvergabe auch schon ab 1. Feb möglich	Bonuswochen ab 2 Übernachtungen
März	Mo. - So. 15. - 21.	Bonuswoche ab 2 Übernachtungen
	Mo. - So. 22. - 28.	
	Mo. - Do. 29. - 1. Apr.	
April	Di. - So. 06. - 11.	
	Mo. - Mi. 19. - 21.	
Mai	Mi. - So. 05. - 07.	
	Do. - So. 13. - 16.	
	Di. - So. 25. - 30.	

Für einzelne Tagesgruppenaufenthalte in den hier nicht aufgeführten Zeiten suchen wir gern nach einem geeigneten Termin für Sie.

Mit freundlichen Grüßen  
das Team vom Jugend- und Schulbauernhof

**„Bauernhaus für Kinder“-  
Othal/ Beyernaumburg**



Traditionell wurde auf dem Jugend- und Schulbauernhof Othal am Samstag, dem 26. September 2009 das Erntedankfest gefeiert. Viele Eltern, Omas, Opas und Familienangehörige haben uns bei den Vorbereitungen unterstützt. So wurden fleißig ganz viele Kuchen gebacken, Preise für die Tombola gesponsert und während des Festes konnten Rundfahrten mit einem Lanz Bull Dog unternommen werden. Insgesamt konnten wir für unser Kindergartenkonto 436,- € gutschreiben.

Dafür sagen die Kinder und das Erzieherteam bei allen Helfern und Sponsoren vielen, vielen Dank! Wir können somit uns wieder einige Wünsche zur Gestaltung unserer Einrichtung erfüllen.

Das Erzieherteam

**Erntedankfest auf dem Gutshof Othal**

Bei schönstem Herbstwetter feierten am 26. September wieder hunderte Gäste auf unserem festlich geschmückten Gutshof Erntedank. Ein abwechslungsreiches Tagesprogramm bot für jeden Geschmack etwas. Ein Festumzug mit Erntekrone, Reitern und Kutschen unter Beteiligung der Dorfjugend führte durch den kleinen Ort und endete mit einer Andacht und einem symbolischen Taubenauflass. Musik vom Kyffhäuserlandorchester und nachmittags von der Luxlandband lockten in der Kulturscheune einige Pärchen zum Tanz. Vorführungen der Kinderreitgruppe, eine Feuershow, Schafe scheren ... sorgten für Unterhaltung beim Publikum. Die Kinder fuhren begeistert mit Traktor, Kutsche, Karussell und Minicar oder besuchten im Streichelzoo unsere Kleintiere, Ferkel und die Falken. Geduldig saßen viele kleine Angler am Teich oder übten sich im Bogenschießen und Kistenklettern. Wir möchten allen Vereinen danken, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben:

dem Anglerverein, dem Brieftaubenverein und Falknern, dem THW, dem Alpenkletterverein, den Offroadern, der Reitsektion des Gutshof Othal, den Landsenioren. Bei der Ausgestaltung unseres Festplatzes haben uns die Frauen des ABL-Nähprojekts, PR-Service Vogler, das DLU Peter und Marcus Lässig und der Agrarbetrieb Riethnordhausen besonders unterstützt.

Eine Verlosung zu Gunsten der Sport- und Spielscheune wurde von vielen Sponsoren - Freunden unseres Vereins, umliegenden Agrarunternehmen u. a. Betrieben - unterstützt. Besonders hat vielen Gästen der leckere selbst gebackene Bauernkuchen der Elternschaft unserer Kindereinrichtung, der Landseniorenfrauen und unserer Kollegen geschmeckt. Sie alle und weitere ungenannte Helfer haben zum Gelingen eines Festes beigetragen, auf dem sich wieder viele kleine und große Gäste wohlfühlt haben. Im nächsten Jahr gibt es einen besonderen Grund, unser Erntedankfest zu besuchen - die Kulturscheune Othal wird 10 Jahre! Wir freuen uns darauf und auf unsere Gäste.

Das Team vom Jugend- und Schulbauernhof im Gutshof Othal



## Tipps für Ihren Terminkalender!

### Einladung zum Martinsfest auf dem Gutshof Othal

Am Samstag, dem 14. Nov., findet wieder unser Martinsfest statt. Um 11:30 Uhr beginnt das Martinsgansessen (Anmeldung in der Kulturscheune 0 34 63/27 85 60) und ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Auf die kleinen Gäste warten Karussell und Zuckerwatte, glasierte Äpfel und andere Leckereien. Bei gutem Wetter werden Ponykutschfahrt und Ponyreiten angeboten.



Zwischen 16 Uhr und 16:30 Uhr treffen sich Eltern und Kinder zum Laternenumzug mit Reitern. Am Lagerfeuer gibt es Martinshörnchen und Lieder zu Gitarrenmusik und am Grill Röster, Glühwein, Kinderpunsch ...

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Abend im Park mit Kerzenschein.

### Einladung zum Advent auf dem Bauernhof

Wir laden Sie ein am So., dem 29. Nov. 2009, mit uns den 1. Advent zu feiern. Die Kulturscheune bietet ab 12:30 Uhr Schlachtfestessen an.



Um 13:30 Uhr beginnt ein musikalisches Weihnachtsprogramm mit den Kindern der Grundschulen Holdenstedt und H.-Heine Sangerhausen. Danach erwartet Sie ein Bauernkuchenbuffet und Spielzeugverkauf.

Der Nikolaus besucht die Kinder und wer Lust hat, darf zum Abschluss die Tiere im Stall beschenken.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

## Gemeinde Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 11.11. Frau Christa Schröter	zum 73. Geburtstag
am 16.11. Herrn Walter Hohmann	zum 90. Geburtstag
am 17.11. Frau Irene Kelm	zum 72. Geburtstag
am 18.11. Frau Herta Würzburg	zum 80. Geburtstag
am 19.11. Frau Käthe Kahn	zum 74. Geburtstag
am 30.11. Frau Ilse Gebghardt	zum 86. Geburtstag
am 01.12. Frau Hildegard Koch	zum 71. Geburtstag
am 04.12. Herrn Helmut Würzburg	zum 72. Geburtstag

### Gottesdienste

15.11.09, 08.30 Uhr mit Abendmahl  
06.12.09, 08.30 Uhr

### Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.



### Süßer die Glocken nie klingen

So heißt es auch in diesem Jahr zum 2. Weihnachtsmarkt in Galizien am 5. Dezember 2009 von 14.00 Uhr bis 22.00 Uhr - Alte Straße im Neubaugebiet -

Es erwartet Sie ein bezauberndes Weihnachtsprogramm mit dem Männerchor „Harmonie“ Emseloh.

Viele Händler, Waren ab 0,99 Euro, viele Artikel, wie Handtaschen, Gürtel, Mützen, Babysachen, Arbeitsbekleidung usw.

In Begleitung vom Weihnachtsmann, Engel Christine und Hexe Lilli singen die Jüngsten der Kita Emseloh ihre Lieder. Natürlich erwarten unsere kleinen und großen Gäste noch mehr Überraschungen.

DJ Rumpurack sorgt für die musikalische Unterhaltung. Für das leibliche Wohl sorgt die FFW Emseloh mit ihrer Gulaschkanone.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Weihnachtsmann und sein Team

## Gemeinde Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 16.11. Herr Reinhold Kutzner	zum 75. Geburtstag
am 20.11. Frau Gertraud Suder	zum 80. Geburtstag
am 26.11. Frau Renate Straubel	zum 77. Geburtstag
am 28.11. Herr Erich Berger	zum 78. Geburtstag
am 02.12. Frau Eva Scheffel	zum 78. Geburtstag
am 04.12. Frau Marie Grünewald	zum 89. Geburtstag
am 08.12. Herr Herbert Zeising	zum 85. Geburtstag

### Senioren-Weihnachtsfeier

In diesem Jahr veranstaltet die Gemeinde Holdenstedt, mit Unterstützung der Ortsgruppe der Volkssolidarität, am **Mittwoch, dem 02.12.2009 um 14.00 Uhr**

im Vereinshaus Holdenstedt eine Seniorenweihnachtsfeier für alle Senioren der Gemeinde. Für das vorweihnachtliche Programm lassen sich der Chor der Grundschule, die Theatergruppe der Grundschule, der Kindergarten und der Frauenchor Holdenstedt wieder etwas Besonderes einfallen.

Es laden recht herzlich ein die Bürgermeisterin und die Ortsgruppe der Volkssolidarität





Der Kaninchenverein Holdenstedt lädt am  
**Sonntag, dem 13.12.2009 zum**  
**Glühweintrinken** auf dem Festplatz ein.



## Kinderstunde/Christenlehre unter Leitung von Frau Kamossa

Jeden Dienstag von 15.00 bis 16.00 Uhr bei Familie Doleschal in  
der Gartenstraße 6a

## Konfirmandenunterricht

mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr

## Gottesdienste in Holdenstedt

14.11.2009, 10.00 Uhr Hl. Messe und Gräbersegnung

22.11.2009, 09.15 Uhr mit Abendmahl

Wie schon in den vergangenen Jahren, wollen wir auch 2009 wieder zusammenkommen, um in der Adventszeit miteinander Adventslieder zu singen, um Geschichten und Gedichte zu hören und um uns an den ersten brennenden Kerzen zu erfreuen. Wir treffen uns in Holdenstedt am Sonntag, dem 13.12., um 14.00 Uhr, zunächst zu einem Gottesdienst in der Kirche, danach im Pfarrhaus.

## Gottesdienste „St. Maria“ Sittichenbach

15.11.2009, 9.30 Uhr Verbundmesse in Eisleben: s. Eisleben

22.11.2009, 8.30 Uhr Hl. Messe

28.11.2009, 17.30 Uhr Hl. Messe

06.12.2009, 8.30 Uhr Hl. Messe

12.12.2009, 17.30 Uhr Wortgottesfeier

## Besondere Veranstaltungen

11.11.2009

9.00 Uhr Monatsmesse im Kloster Helfta

18.00 Uhr St. Petri: Taferinnerungs-Gottesdienst

13.11.2009

19.33 Uhr Tanzabend zum „11.11.“ im Gemeindehaus

15.11.2009

9.30 Uhr St. Gertrud Eisleben:

Kirchweih-/Patronatsfest Hl. Gertrud:

Fest-Hochamt: Verbundmesse; Agape

18.11.2009

19.00 Uhr Eisleben, St. Gertrud: Kirchenkonzert

Franz Schubert: Eine deutsche Messe

Christian Heinrich Rinck: Kantate „Gott sorgt ...“

25.11.2009

19.30 Uhr Sitzung des Gemeindeverbundrates im Pfarrsaal

10.12.2009 Rentneradventfeier im Gemeindehaus Eisleben:

13.30 Uhr Beichtgelegenheit

14.00 Uhr **Hl. Messe**; anschl. gemeinsamer Nachmittag mit Programm und Kuchenbasar unseres Kindergartens

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## Gemeinde Katharinenrieth

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und  
Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute  
zum Geburtstag und persönliches  
Wohlergehen.*



am 16.11.	Herrn Hans-Herbert Reinsch	zum 73. Geburtstag
am 19.11.	Frau Leanne Heise	zum 80. Geburtstag
am 20.11.	Herrn Fritz Thörmer	zum 83. Geburtstag
am 26.11.	Frau Elfriede Olesch	zum 72. Geburtstag
am 26.11.	Herrn Willi Rennhack	zum 82. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

29.11.09, 08.30 Uhr 1. Advent

Wie schon in den vergangenen Jahren, wollen wir auch 2009 wieder zusammenkommen, um in der Adventszeit miteinander Adventslieder zu singen, um Geschichten und Gedichte zu hören und um uns an den ersten brennenden Kerzen zu erfreuen. Wir treffen uns in Katharinenrieth am Donnerstag, dem 03.12., um 15.00 Uhr, im Pfarrhaus.

## Gemeinde Liedersdorf

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und  
Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zu  
Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*

am 18.11.	Frau Gerlinde Ottilie	zum 73. Geburtstag
am 03.12.	Herrn Herbert Müller	zum 83. Geburtstag

### Gottesdienste

22.11.09, 14.00 Uhr mit Abendmahl

## Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## Gemeinde Mittelhausen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und  
Jubilaren von Mittelhausen alles Gute  
zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*



am 11.11.	Herrn Dietmar Deckert	zum 70. Geburtstag
	OT Einsdorf	
am 13.11.	Frau Ilse Stetefeld	zum 77. Geburtstag
	OT Einsdorf	
am 14.11.	Herrn Otto Deitschmann	zum 79. Geburtstag
am 19.11.	Frau Brigitte Wege	zum 77. Geburtstag
	OT Einsdorf	

am 20.11. Frau Ilse Kutzner	zum 79. Geburtstag
am 23.11. Frau Hildegard Lathan	zum 73. Geburtstag
am 23.11. Herr Egon Ludwig	zum 60. Geburtstag
am 24.11. Frau Ella Engler	zum 88. Geburtstag
am 26.11. Frau Marlene Bornhake OT Einsdorf	zum 71. Geburtstag
am 27.11. Herr Leonhard Deckert OT Einsdorf	zum 82. Geburtstag
am 29.11. Frau Elfriede Hedrich	zum 88. Geburtstag
am 01.12. Herr Fritz Lathan	zum 78. Geburtstag
am 02.12. Frau Erika Kahlmeyer OT Einsdorf	zum 69. Geburtstag
am 04.12. Herr Willi Gebhardt	zum 70. Geburtstag

## Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 26.11.2009** findet um **19.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in Einsdorf, eine **Einwohnerversammlung** statt.

**Themen:** Eingemeindung: Wie geht es weiter?

Abwasserzweckverband: Informationen Niederschlagswasser

gez. *Matschulat*

Bürgermeister

## Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 19.11.2009** findet um **19.00 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeinde, Siedlerstraße 117, Mittelhausen eine **Einwohnerversammlung** statt.

**Themen:** Eingemeindung: Wie geht es weiter?

Abwasserzweckverband: Informationen Niederschlagswasser

gez. *Matschulat*

Bürgermeister

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in Mittelhausen

**22. November 2009 um 10.00 Uhr (Pfr. Hoffmann m. Abendmahl)**

**06. Dezember 2009 um 9.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)**

**Frauenkreis, donnerstags um 15.00 Uhr: 27. November 2009 jeden Mittwoch um 19.30 Uhr Kirchenchor**

**Mittwochs Kindergruppe ab 15.00 Uhr**

**Achtung: Krippenspielvorbereitung**

Die Kinder, die mit dem diesjährigen Krippenspiel die Menschen in unserer Gemeinde erfreuen möchten, werden zum ersten Treff am Mittwoch, dem 18. November 2009 um 17.00 Uhr ins Pfarrhaus gebeten. Absprache und kleiner Imbiss! Kommt bitte alle!

**28. November 2009 um 16.30 Uhr Weihnachtliches Konzert in der Cyriakuskirche Mittelhausen**

### Gottesdienste in Einsdorf

**22. November 2009 um 8.45 Uhr**

**(Pfr. Hoffmann m. Abendmahl)**

**29. November 2009 um 10.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)**

**Achtung: Krippenspielvorbereitung**

Die Kinder, die mit dem diesjährigen Krippenspiel die Menschen in unserer Gemeinde erfreuen möchten, werden zum ersten Treff am Montag, dem 16. November 2009 um 17.00 Uhr ins Pfarrhaus gebeten. Absprache und kleiner Imbiss! Kommt bitte alle!

### Weihnachtliches Konzert in der Cyriakuskirche

Zu seinem weihnachtlichen Konzert lädt der Kirchenchor Mittelhausen in diesem Jahr am Samstag vor dem 1. Advent, also am 28.11.2009, um 16.30 in die geheizte Cyriakuskirche. In diesem Jahr wird das Publikum wieder mit schönen Advents- u. Weihnachtsliedern des Kirchenchores verwöhnt. Zudem werden unsere jungen Musiker sowie die Mittelhäuser Teichsänger das Programm mit weihnachtlichen Weisen bereichern. Alles in allem dürfte es wieder ein schönes Konzert werden, das Kantor Matthias Koch zusammengestellt hat. Der Eintritt ist frei! Spenden werden gern entgegengenommen.

## Unser neuer Kindergarten

Endlich ist es so weit und wir haben unseren Kindergarten wieder. Nach ziemlich langer Bauphase haben wir Mitte September unser neu gestaltetes Domizil in Besitz genommen. Anfang August mussten die Kinder und Erzieherinnen die Tagesstätte verlassen und ihre Zelte im Gemeindesaal aufschlagen, denn unser Kindergarten wurde Treffpunkt für viele Handwerker. Die Heizungsrohre und Heizkörper wurden entfernt, Innenputz abgehackt, Elektrik neu installiert und danach mussten alle Zimmer von den alten Tapeten befreit werden. Veränderungen gab es auch im Küchen- und Flurbereich. Die Kinder machten immer mal eine kurze Stippvisite und waren sehr erstaunt, in welchem Tempo sich alles veränderte. Hier möchten wir allen Eltern, Helfern, dem SV Mittelhausen und der Gemeinde Mittelhausen ein großes Dankeschön aussprechen, denn ohne das Verständnis der Eltern und deren Mithilfe wäre dies alles gar nicht möglich gewesen.



Nun sind wir schon einen ganzen Monat in unserer neuen Kita und am Anfang war es nicht so einfach, sich zurechtzufinden. Hatten sich doch die Erzieherinnen einiges einfallen lassen und alle Zimmer mit viel Liebe eingerichtet.

Ein weiteres Dankeschön an unsere Sponsoren, die uns finanziell und materiell unterstützt haben. Nun sind wir aber noch nicht fertig mit dem Umbau. Es wurde das Dach neu mit Ziegeln eingedeckt und wenn dann plötzlich ein großer Kran vor unserem Fenster steht, kann sich sicher jeder denken, dass die Erzieherinnen keine Chance mehr hatten. Dachdecker sind eben wichtiger! Jetzt steht noch eine Bauphase an, denn die Fassade wird noch gedämmt und bekommt einen schönen farbigen Anstrich. Aber lasst euch überraschen, wir laden euch alle einmal ein, wenn alles fertig ist!

*Die Kinder und Erzieherinnen aus der Sportkita Mittelhausen*

## Gemeinde Niederröblingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*



am 13.11.	Frau Ella Nebelung	zum 81. Geburtstag
am 17.11.	Frau Hanna Bauerfeld	zum 73. Geburtstag
am 22.11.	Herrn Bernhard Heldner	zum 65. Geburtstag
am 24.11.	Herrn Richard Scheidler	zum 73. Geburtstag
am 24.11.	Herrn Hans-Joachim Strahl	zum 63. Geburtstag
am 26.11.	Frau Brunhilde Schulze	zum 61. Geburtstag
am 28.11.	Herrn Manfred Feige	zum 62. Geburtstag
am 04.12.	Herrn Hans-Dieter Vollrath	zum 74. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

**Ev.-Luth. Pfarramt Allstedt**  
**Pfarrer Joachim J. Breithaupt**  
**Kirchplatz 5 in Allstedt**  
**Tel.: 501**  
**Fax: 687**

#### Gottesdienste:

Buß- und Betttag, Mittwoch, den 18. Nov. 09, Gesamtgottesdienst mit Abendmahl

19:00 Uhr in der Ev. Stadtkirche Allstedt

Ewigkeitssonntag, 22. Nov. 09, Gottesdienst: 11:00 Uhr im Pfarrhaus

2. Advent, Sonntag, den 6. Dez. 09, Abendmahlsgottesdienst: 11:00 Uhr im Pfarrhaus

#### Adventsfeier

4. Advent, Sonntag, den 20. Dez. 09, 15:30 Uhr im Pfarrhaus

#### Gottesdienste zum Jahreswechsel:

Heiligabend, Donnerstag, den 24. Dez. 2009, Christvesper: 16:30 Uhr, Kirche

1. Feiertag, Freitag, den 25. Dez. 2009, Gottesdienst: 11:00 Uhr, im Pfarrhaus

Neujahr, Donnerstag, den 1. Jan. 2010, Gottesdienst, 11:00 Uhr, im Pfarrhaus

#### Veranstaltungen in Allstedt:

Zu den Veranstaltungen und Treffen in Allstedt sind auch die Niederröblingen herzlich eingeladen!

Adventskonzert der Allstedter Kantorei,

am 1. Advent, 17:00 Uhr in der Ev. Stadtkirche Allstedt

#### Ausblick:

Pilgerwanderung nach Volkenroda

In der Juliausgabe wurde über eine Wallfahrt nach Eisenach berichtet, an der einige aus unserer Kirchengemeinde teilgenommen hatten. Im Anschluss daran ist der Gedanke gewachsen, sich im April 2010 zur Christus-Wallfahrt nach Volkenroda aufzumachen.

Genauer: vom Donnerstag, den 29. Apr. - Sonntag, den 2. Mai 2010, ist eine Wanderung geplant mit folgenden Etappen: Donnerstag: Allstedt - Heldrungen; Freitag: Heldrungen bis Hachelbich; Samstag: Hachelbich bis ca. 10 km vor Volkenroda und Sonntag: bis 14:00 Uhr in Volkenroda. Dort gibt es bis 17:00 Uhr ein Wallfahrtsprogramm, extra auch für Jugendliche. Es ist geplant, dass ein Pferdewagen wieder unser Gepäck transportiert.

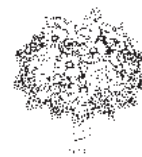
**Zu dieser Wanderung ist jeder herzlich eingeladen!!!**

Um die Quartiere zu organisieren, ist es notwendig, die Teilnahme bis zum 15. Dez. 2009 bei Pfarrer Breithaupt verbindlich anzumelden (wegen der Plätze in der Jugendherberge usw.)

Aus der Erfahrung der diesjährigen Wanderung kann ich nur sagen. Es wird wunderschön!

## Gemeinde Nienstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*



am 13.11.	Frau Erika Franke	zum 83. Geburtstag
am 18.11.	Herrn Walter Knöppel	zum 78. Geburtstag
am 21.11.	Herrn Gerhard Lotis	zum 70. Geburtstag
am 24.11.	Frau Waltraud Gehlmann OT Einzingen	zum 78. Geburtstag
am 26.11.	Herrn Joachim Eder	zum 68. Geburtstag
am 27.11.	Frau Eva Semmler OT Einzingen	zum 61. Geburtstag
am 29.11.	Frau Dagmar Hofmann	zum 66. Geburtstag
am 03.12.	Herrn Gerd Bretting OT Einzingen	zum 66. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten für Nienstedt

Gottesdienst

29.11.09, 09.30 Uhr

### Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 12.11.2009, um 14.00 Uhr, in der Gaststätte Agthe statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

### Kirchliche Nachrichten für Einzingen

#### Gottesdienste

**22. November 2009 um 13.30 Uhr**

**(Pfr. Hoffmann m. Abendmahl)**

#### Achtung: Krippenspielvorbereitung

Die Kinder, die mit dem diesjährigen Krippenspiel die Menschen in unserer Gemeinde erfreuen möchten, werden zum ersten Treff am Donnerstag, dem 19. November 2009 um 17.00 Uhr in die Kirche gebeten. Absprache und kleiner Imbiss! Kommt bitte alle!

**28. November 2009 um 16.30 Uhr weihnachtliches Konzert in der Cyriakuskirche Mittelhausen**

#### Einzinger Weihnachtstreiben

Bastelbasar, Kaffee und Kuchen und viel Weihnachtliches wartet auf die Besucher

Am Samstag, dem 5. Dezember 2009 findet in Einzingen zum 5. Mal ein kleines Weihnachtsfest mit buntem Treiben rund um den Teich statt. Die Kirchengemeinde Einzingen, der Kindergarten Nienstedt und das Team der Gaststätte „Erdachse“ bieten den Besuchern in diesem Jahr wieder vielerlei Altbewährtes und auch



Neues. Das Fest startet um 14.00 Uhr mit einer Aufführung der Kindergartenkinder. Dabei gibt es auch Kaffee und Kuchen und für die Kleinen kommt der Weihnachtsmann. Anschließend geht es raus zum fröhlichen Teil rund um den Teich, wo rundherum die Stände auf die Besucher warten. Weihnachtliche Lieder werden auch dieses Jahr wieder am Teich erklingen. Für Roster, Glühwein, Grog, und alles andere, was zu einem guten Weihnachts-treiben gehört, ist ebenfalls gesorgt. Es freut sich auf Ihren Besuch die Veranstaltungsgruppe.

## Gemeinde Pölsfeld

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*



am 13.11.	Frau Marga Nennstiel	zum 73. Geburtstag
am 13.11.	Herrn Werner Thiele	zum 79. Geburtstag
am 15.11.	Frau Eleonore Vollmann	zum 75. Geburtstag
am 20.11.	Frau Gerta Siebenhüner	zum 82. Geburtstag
am 25.11.	Herrn Rudi Ernst	zum 75. Geburtstag

## Gemeinde Sotterhausen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*



am 12.11.	Frau Charlotte Günther	zum 96. Geburtstag
am 17.11.	Herrn Reinhard Ittrich	zum 80. Geburtstag
am 19.11.	Herrn Herbert Friedrich	zum 66. Geburtstag
am 19.11.	Frau Ilse Rudolf	zum 75. Geburtstag
am 25.11.	Frau Lieselotte Steinborn	zum 78. Geburtstag
am 04.12.	Herrn Klaus-Heiner Knappe	zum 62. Geburtstag

### Gottesdienste

29.11.09, 10.30 Uhr

Orgel- und Chorkonzert in Sotterhausen am Samstag, dem 05.12.2009 um 14.00 Uhr.

### Diakonie-Sozialstation

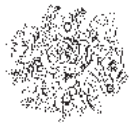
Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 13.10.2009 um 14.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

### Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## Gemeinde Winkel

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*



am 16.11.	Herrn Hans-Jürgen Kirchner	zum 79. Geburtstag
am 20.11.	Herrn Rüdiger Teubner	zum 60. Geburtstag
am 25.11.	Frau Margrit Rauhe	zum 71. Geburtstag
am 29.11.	Frau Christa Herrmann	zum 73. Geburtstag
am 05.12.	Herrn Eberhard Böttger	zum 61. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

#### Gottesdienste

22. November 2009 um 11.15 Uhr  
(Pfr. Hoffmann m. Abendmahl)

06. Dezember 2009 um 10.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)

Seniorenkreis: Mittwoch, 18. November 2009 um 14.00 Uhr  
**Achtung: Krippenspielvorbereitung**

Die Kinder, die mit dem diesjährigen Krippenspiel die Menschen in unserer Gemeinde erfreuen möchten, werden zum ersten Treff am Dienstag, dem 17. November 2009 um 17.00 Uhr in die Kirche gebeten. Absprache und kleiner Imbiss! Kommt bitte alle!

# KARNEVALSERÖFFNUNG



## IN PÖLSFELD

## AM 14.11.2009



**Saal Pölsfeld - Beginn 20.11 Uhr**

Familienanzeigen online buchen  
**www.wittich.de**

## 8. Winkelische Weihnachtstreiben

**Bastelbasar, Kaffee und Kuchen  
und viel Weihnachtliches wartet  
auf die Besucher**



Am ersten Advent, Sonntag, dem 29. November 2009 findet ab 14.30 Uhr in Winkel bereits zum 8. Male ein kleines Weihnachtsfest mit buntem Treiben rund um die Andreaskirche statt. Die Frauen der Kirchgemeinde Winkel, unterstützt von fleißigen Helfern, bieten den Besuchern in diesem Jahr wieder vielerlei Altbewährtes und auch Neues. Für einen kulturellen Leckerbissen sorgt in diesem Jahr um ca. 16.00 Uhr Maik Menzel mit seinem Bläserensemble, der mit weihnachtlichen Liedern aufwartet.

Für die Kleinen kommt der Weihnachtsmann um 17.30 Uhr (Geschenke bitte vorher abgeben). Für Kaffee und Kuchen, Roster und Glühwein sowie besondere Leckereien und alles andere, was zu einem guten Weihnachtsmarkt gehört, ist ebenfalls gesorgt. Es freut sich auf Ihren Besuch die Veranstaltungsgruppe.

## Gemeinde Wolferstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und  
Jubilaren von Wolferstedt alles Gute  
zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.*



am 12.11. Frau Helena Libowski	zum 70. Geburtstag
am 13.11. Frau Edeltraud Grosch	zum 77. Geburtstag
am 15.11. Herrn Helmut Pescht	zum 79. Geburtstag
am 16.11. Frau Margarete Hackl	zum 82. Geburtstag
am 16.11. Frau Henny Wittenbecher	zum 84. Geburtstag
am 18.11. Frau Elisabeth Mann	zum 71. Geburtstag
am 21.11. Frau Helga Ehrig	zum 78. Geburtstag
am 22.11. Frau Regina Lange	zum 72. Geburtstag
am 25.11. Frau Anna Wolligand OT Klosternaundorf	zum 85. Geburtstag
am 26.11. Frau Christa Hein	zum 81. Geburtstag
am 26.11. Frau Rosemarie Schulze	zum 75. Geburtstag
am 28.11. Frau Anneliese Lose	zum 63. Geburtstag
am 29.11. Frau Jutta Freitag	zum 84. Geburtstag
am 30.11. Herrn Günther Fritsche	zum 60. Geburtstag
am 02.12. Herrn Hans-Joachim Seidnitz	zum 76. Geburtstag
am 03.12. Herrn Rudolf Köhler OT Klosternaundorf	zum 75. Geburtstag
am 06.12. Herrn Rolf Rübsam	zum 71. Geburtstag
am 08.12. Frau Elfriede Rauchfuß	zum 93. Geburtstag
am 08.12. Frau Margot Schunke	zum 73. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

**Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt**  
Dorfstr. 183, 06542 Wolferstedt  
Tel. 03 46 52/6 75 34 u. Fax: 03 46 52/6 75 35  
E-Mail: pfarramt.wolferstedt@t-online.de  
Gottesdienste

**22. November 2009 um 15.00 Uhr**

**(Pfr. Hoffmann m. Abendmahl)**

**Seniorenkreis montags um 14.00 Uhr 8. Dezember 2009**

**(Weihnachtsfeier)**

**Kinderclub mit Diana u. Doreen jeden Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr**

### Achtung: Krippenspielvorbereitung

Die Kinder, die mit dem diesjährigen Krippenspiel die Menschen in unserer Gemeinde erfreuen möchten, werden zum ersten Treff am Dienstag, dem 17. November 2009 um 15.00 Uhr ins Pfarrhaus gebeten. Absprache und kleiner Imbiss! Kommt bitte alle!

### 8. Wolferstedter Weihnachtstreiben rund um die Veitskirche

Am Sonntag, dem 6. Dezember 2009 ab 14.00 Uhr findet zum siebenten Mal rund um die Veitskirche das Wolferstedter Weihnachtstreiben statt. Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde, der Sportverein (Abt. Tischtennis) und die Freiwillige Feuerwehr bieten den Besuchern in diesem Jahr wieder ein reichhaltiges kulturelles und kulinarisches Angebot. Neben Steaks, Roster, Gyrospfanne und frisch geräucherten Forellen wird es auch wieder eine Spezialität aus dem Pfarrhaus geben. Das Treiben wird um 14.00 Uhr mit dem Kaffeetrinken eröffnet. Danach geht es rund auf dem Gelände der Veitskirche. Für Glühwein, Grog, und alles andere, was zu einem guten weihnachtlichen Rummel gehört, ist natürlich ebenfalls gesorgt. Es freuen sich auf Ihr Kommen die Kirchgemeinde und die Vereine aus Wolferstedt.

Für die Kleinen kommt um 17.00 Uhr auch wieder der Nikolaus. Geschenke wie gewohnt dazu bitte vorher im Pfarrhaus abgeben.

### Haus- und Straßensammlung vom 16. - 25.11.2009 (Einzingen, Mittelhausen, Winkel u. Wolferstedt)

„Ich brauche Dich“ - es erfordert Mut und Vertrauen diesen Satz auszusprechen. Es braucht Zuversicht zu wissen, dass mir nur Hilfe zuteil wird, wenn ich darum bitte. Überall in Mitteleuropa gibt es Menschen in Not. Kinder, die in Armut leben, Familien, deren Sorgenlast sie zu erdrücken scheint, Männer und Frauen, die sich ausgeschlossen und allein fühlen. Die Diakonie nimmt sich dieser Menschen an - auch in unserer Region. Sie arbeitet dabei mit vielen Partnern zusammen. Kirche, Unternehmen und die öffentliche Hand: als ganzes Gemeinwesen sorgt sie dafür, dass Menschen Rat und Hilfe finden. Bitte helfen auch Sie!

Eine Hälfte des Geldes der Sammlung kommt diesen Aufgaben der Gesamtkirche, der andere Teil den Aufgaben vor Ort zu, die ebenso dringend vonnöten sind. Es dankt Ihnen

*Ihr Pfr. Rainer Hoffmann*

Familienanzeigen online buchen

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



- ANZEIGE -



**Stadtratswahl Einheitsgemeinde  
Stadt Allstedt am 29.11.2009**

**IG Feuerwehr - Wir kandidieren**



Von links: Hagen Böttger, Holger Reppin, Wolfgang Hoehne, Margit Kühne, Kerstin Ibe, Egon Ottilie, Maik Ringleib, Rico Zacharias, Axel Mühlenberg, Kai Peinhardt, Jörg Schröder (nicht dabei Jens Hofmann)

**Eine flächendeckende Verteilung von Ansprechpartnern  
für die Belange der Einwohner aller Orte.**

**Wenn Sie möchten, dass Ihr Ort im Stadtrat der neuen  
Einheitsgemeinde vertreten ist, dann wählen Sie am  
29.11.2009 :**

**IG Feuerwehr - eine Chance für alle Orte**

Weitere Informationen im Internet unter:  
[www.allstedt-kaltenborn.de](http://www.allstedt-kaltenborn.de) -> Download -> Wahlen

- ANZEIGE -

## Ihre Kandidaten der **CDU** verwirklichen folgende Ziele

- *Einheitsgemeinde partnerschaftlich umsetzen*
- *Ortsbildverschönerung in den Gemeinden*
- *Traditions- und Heimatpflege*
- *Sicherung der Feuerwehrebereitschaften*
- *Offene Jugendarbeit*
- *Kommunaler Straßenbau*
- *Naherholung/Wanderwege/Radwege*
- *Vertretung im Seniorenrat sichern*
- *Weiterentwicklung des Sommerbades  
(Zeltplatz u.ä.)*
- *Altersgerechtes Wohnen*
- *Sicherung der ärztlichen Versorgung*
- *Ortszufahrten schöner gestalten*
- *Wohnumfeldverbesserung in den*
- *Wirtschaft /Mittelstand sichern und fördern*
- *Grundschulen verantwortlich begleiten*
- *Zusammenarbeit mit den Vereinen pflegen*
- *Zusammenarbeit mit überregionalen  
Tourismusverbänden*
- *Bürgerfreundliche Gebühren und Abgaben*

## Geben Sie Ihre Stimmen den Kandidaten der **CDU**

*Manfred Wiegand  
Lothar Werner  
Christian Hussels  
Matthias Hartmann  
Antje Siemann*

*Hartmut Koch  
Dirk Opitz  
Dagmar Münch  
Gerold Münch  
Bernd Matschulat*



**Zukunft sichern**

**- wählen gehen**